

Schwerpunkt  
**Lembach**  
im Mühlkreis  
ab Seite 10

01.10.2025 / KW 40 / [www.tips.at](http://www.tips.at)



**Kleines & Feines** Monika Schönwiese alias „Weibsi“ stellt ein neues Kochbuch vor und Tips verlost zwei Exemplare. Seite 18 / Foto: privat



**Spannend** Ob Mühlenführung, Familienrallye, Bandl-Werkstatt oder Ratespiele: Die Lange Nacht der Museen am 4. Oktober hat auch im Bezirk Rohrbach eine Fülle von Erlebnissen zu bieten.

Seite 34 / Foto: Elisabeth Kreuzwieser

# Der Böhmerwald verliert sein Dunkel

Die Lichtverschmutzung im Bezirk Rohrbach nimmt deutlich zu. Das zeigen Auswertungen der Messstation in Schöneben, die seit dem Jahr 2015 Veränderungen in der Helligkeit des Nachthimmels dokumentiert. Im Böhmerwald ist es heute dreimal so hell wie zu Beginn der Messungen – mit negativen Auswirkungen auf Pflanzen und Tiere. Seite 2

## ■ Klinikum-Direktor

Friedrich Pöschl wird ab November neuer Kaufmännischer Direktor im Klinikum Rohrbach. Er folgt Leopold Preining nach. >> Seite 2

## ■ Baustart

Spar Jauker in St. Martin wird in den nächsten Monaten umgebaut und ganz ohne Bodenversiegelung deutlich erweitert. >> Seite 4

## ■ Neue Leitung

Astrid Gahleitner aus Aigen-Schlägl ist neue Geschäftsführerin beim Frauen- und Familiennetzwerk Rohrbach. >> Seite 5

## ■ 400 Jahre Bauernkrieg

Zur Erinnerung an die Baueraufstände von 1626 wird im nächsten Jahr die kommunale öö in Lembach eröffnet. >> Seite 12



**Biberverordnung** Mit der Biber-Population wächst auch das Konfliktpotenzial. Klare Regeln sind notwendig.

Seite 6

**LICHTVERSCHMUTZUNG**

# Im Böhmerwald ist es nachts schon genauso hell wie in der Vorstadt

**ULRICHSBERG.** Seit zehn Jahren dokumentiert eine Lichtmessstation des Landes in Schöneben bei Ulrichsberg, wie hell der Nachthimmel über uns leuchtet. Heute ist es dort fast dreimal so hell wie noch zu Beginn der Messungen. Auf die Umwelt wirkt sich das negativ aus.

von PETRA HANNER

Armin Kaspar ist Amtssachverständiger für Strahlenschutz am Amt der OÖ. Landesregierung. Er erklärt, wie die Helligkeit des Nachthimmels gemessen wird: „Die Maßeinheit mag/arcsec<sup>2</sup> stammt aus der Astronomie. Sie beschreibt die Helligkeit des Himmels – höhere Werte stehen für Dunkelheit, niedrigere Werte für Helligkeit. Ab etwa 22 mag/arcsec<sup>2</sup> ist die Milchstraße noch klar zu sehen, bei 20 mag/arcsec<sup>2</sup> verschwinden bereits viele Sterne, und unter 18 mag/arcsec<sup>2</sup> sprechen wir von städtisch aufgehellt Hemmel. Zu Beginn lag der Mittelwert an der Messstation in Schöneben noch bei rund 21,3 mag/arcsec<sup>2</sup> – ein Wert, der einem vergleichsweise dunklen ländlichen Himmel entspricht. Heute liegt der Durchschnitt nur noch bei etwa 20,2 mag/arcsec<sup>2</sup>. Damit ist der Himmel seit Beginn der Messungen fast



Die Milchstraße kann man nur an sehr dunklen Orten klar erkennen.

dreimal so hell geworden.“ Im europäischen Vergleich liegt der in Schöneben gemessene Bereich inzwischen nicht mehr im ländlichen Niveau, sondern bereits im Vorstadtbereich. Besonders seit 2019/2020 zeigt sich eine dauerhafte Aufhellung.

#### Natur gerät durcheinander

Die Folgen sind spürbar: Nachtaktive Tiere wie Insekten, Vögel oder Fledermäuse verlieren ihre Orientierung, finden schwerer Nahrung und erleben gestörte Lebensrhythmen. Vogelexperte Reinhold Petz aus Aigen-Schlägl zeigt auf, was die Lichtverschmutzung für Vögel bedeutet: „Es kann sogar so weit gehen, dass das Licht in der Nacht zu Verschiebungen bei Reviergesang

und Brut führt. Häufig in unseren Gärten vorkommende Vogelarten wie Amseln, Rotkehlchen, Kohl- und Blaumeisen weisen bereits einen früheren Brutbeginn auf, was sich negativ auf den Bruterfolg auswirken kann.“

Zudem würden etwa drei Viertel aller Zugvögel nachts ziehen. Dabei orientieren sie sich neben dem Erdmagnetfeld auch am Sternenhimmel, an großen Flusstälern und Hügelketten oder Gebirgszügen. Beleuchtete Türme, Schlösser oder Hausfassaden erzeugen für Vögel Irritationen und können Ursache für Kollisionen mit Todesfolge darstellen. „Wenn sich zum Beispiel in einer großen Glasscheibe die nächtliche Landschaft wie eine Wasserfläche im Mondschein spiegelt und der Vogel dort landen

möchte, endet das meist mit Genickbruch“, weiß Petz.

Auch für uns Menschen verschwindet der Sternenhimmel zunehmend, und unser natürlicher Hell-Dunkel-Zyklus wird gestört – Schlafprobleme können die Folge sein. Selbst Pflanzen reagieren auf das künstliche Licht: Ihr Wachstumszyklus kann verschoben werden, Blätter fallen später und werden anfälliger für Frost.

#### Modernes Messnetz

Um dem entgegenzuwirken, setzt Oberösterreich auf ein modernes Lichtmessnetz im ganzen Bundesland. Vorerst zehn der bisher 23 Standorte werden durch neue Geräte aufgewertet. Auch in Schöneben ist eine Modernisierung geplant, wobei noch eine Standortanpassung innerhalb der Gemeinde überlegt wird. Durch die neuen Geräte lassen sich künstliche Lichtquellen besser unterscheiden und Entwicklungen zuverlässiger dokumentieren. Wegen der Erneuerung der Messstationen werden derzeit auf der Homepage des Landes keine aktuellen Daten veröffentlicht. Nach Abschluss der Arbeiten sind sie wieder einsehbar und übersichtlich grafisch aufbereitet. So können Entwicklungen nachvollzogen und gezielt Gegenmaßnahmen geplant werden. ■

**KAUFMÄNNISCHER DIREKTOR**

# Klinikum Rohrbach: Pöschl folgt auf Preining

**ROHRBACH-BERG.** Mit Friedrich Pöschl (53) bekommt das Klinikum Rohrbach ab 1. November einen neuen Kaufmännischen Direktor. Er folgt auf Leopold Preining, der in Pension geht. Pöschl arbeitet seit 35 Jahren im Landesdienst, seit 30 Jahren im Klinikum Rohrbach. Er durchlief

während dieser Laufbahn die verschiedensten Bereiche, zuletzt als Leiter des Rechnungswesens und Controlling. Seit 12 Jahren ist er bereits stellvertretender Kaufmännischer Direktor. Friedrich Pöschl lebt in St. Stefan-Afiesl. Dort engagiert er sich in seiner Freizeit im Sportverein. ■

Fußball, Radfahren und Wandern sind seine Hobbys. Leopold Preining war 44 Jahre im Landesdienst tätig, davon 43 am Klinikum Rohrbach – zuerst als Leiter des Bereichs Einkauf und Beschaffungslogistik und seit 12 Jahren als Kaufmännischer Direktor. ■



Friedrich Pöschl

Foto: OÖG

**ZIVILSCHUTZTAG**

# An den krisenfesten Haushalt denken

**BEZIRK.** Der Zivilschutztag am Samstag, 4. Oktober, ist auch ein wichtiger Tag für den Selbstschutz und die Vorsorge.

Ab 12 Uhr ertönen am Samstag wieder die Zivilschutz-Sirenen signale. Zugleich ruft der OÖ Zivilschutz zum Stresstest im Haushalt auf – und damit zur Überprüfung des Lebensmittelvorrates und Kontrolle der Sicherheitsgeräte und -einrichtungen. Bezirksleiter Valentin Pühringer betont: „Es ist

gut, wenn Sicherheitsgeräte und Lebensmittel einmal zu Hause sind. Die besten Vorräte nutzen aber nichts, wenn man Geräte nicht mehr findet, sie nicht funktionieren oder Lebensmittel nicht mehr genießbar sind.“ Überprüft gehören etwa Menge und Ablaufdatum der Lebensmittel und Getränke, Funktion von Notfallradio, Notbeleuchtung, Notkochstelle, Rauchmelder, Kohlenmonoxid-Warner, Feuerlöscher sowie der Elektro-FI-Schutzschalter. Die Hausapotheke



Zivilschutz-Bezirksleiter Valentin

Pühringer

Foto: Zivilschutz OÖ

hen. Zum Stresstest gehört auch die Überprüfung des Familien-Notfallplans, betont Pühringer, wobei hier Haustiere nicht vergessen werden dürfen. ■

Sa., 4. Oktober, ab 12 Uhr  
Sirenenprobe für 15 Sekunden  
Warnung: 3 Minuten gleichbleibender Dauerton  
Alarm: 1 Minute auf- und abschwellender Heulton  
Entwarnung: 1 Minute Dauerton  
Nähre Infos: [zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)

**LAND OÖ**

## Geehrte Musikvereine

**BEZIRK.** 45 Blasmusikkapellen aus Oberösterreich wurden im Landhaus für ihre besonderen Leistungen bei Konzert- und Marschbewertungen ausgezeichnet. Aus dem Bezirk Rohrbach waren die Mu-

sikvereine Pfarrkirchen, St. Johann und St. Stefan unter den Preisträgern. Die Auszeichnung würdigt die Leidenschaft, mit der tausende Musiker Woche für Woche proben und das kulturelle Leben prägen. ■



Vertreter aus Pfarrkirchen nahmen die Ehrung entgegen.

Foto: Land OÖ/Peter C. Mayr



Für den MV St. Johann gab es ebenfalls eine Urkunde.

Foto: Land OÖ/Peter C. Mayr



Auszeichnung für den Musikverein St. Stefan am Walde

Foto: Land OÖ/Peter C. Mayr

**DER GENUSS TIPP**

**Das Beste vom Wildfleisch 2025**

**Sa. 4. Oktober**

**Sa. 18. Oktober**

**von 8:30 - 11 Uhr**

**Parkplatz Tierpark Altenfelden**

**ZUSÄTZLICH  
19. Okt.  
Bauernmarkt  
Altenfeldner Stockhalle**

**Hirschfleisch verpackt, verschiedene Wurstwaren und vieles mehr.**

**Direktvermarktung  
Barbara Laher  
Atzesberg 8  
4121 Altenfelden**

**Wir bitten um Vorbestellungen** **+43 (0)664/57 69 851**

**SPATENSTICH**

# Baustart bei Spar Jauker in St. Martin

**ST. MARTIN/MKR.** Bis Ende Oktober 2026 entsteht im Zentrum von St. Martin ein neuer Spar-Supermarkt – und damit ein multifunktionales Gebäude, das Einkaufsmöglichkeit, Treffpunkt und Platz für Vereine gleichermaßen bietet. Mit dem Spatenstich wurden die Arbeiten offiziell gestartet, Einkaufen im bestehenden Markt ist nach wie vor uneingeschränkt möglich.

Seit die erfahrene Kaufmannsfamilie Jauker aus Aigen-Schlägl vor drei Jahren den Spar-Markt in St. Martin übernommen hat, arbeitete sie an der Weiterentwicklung des Nahversorgers. Mit dem nun erfolgten Spatenstich erfolgt eine komplette Neuausrichtung: Die Verkaufsfläche wird auf 870 m<sup>2</sup> erweitert und somit auch Platz ge-



Mit dem Spatenstich wurde der Zubau bei Spar Jauker offiziell gestartet. Foto: Gahleitner

schaffen für ein noch breiteres Sortiment. Kaufmann Maximilian Jauker setzt dabei vor allem auf Regionalität: 120 Direktlieferanten beliefern künftig den Spar-Markt in St. Martin. „Wir sind stolze Mühlviertler. Daher steht Jauker aus Überzeugung für Regionalität. Es gibt viele großartige Betriebe und Erzeugnisse aus unserer Region“, betonte Jauker, der im Endausbau in St. Martin 35 Personen beschäf-

tigen wird. Auch beim Bau des neuen Spar-Marktes, der ohne zusätzliche Bodenversiegelung erfolgt, kommen lokale Firmen zum Zug. Eine Photovoltaik-Anlage am Dach sowie begrünte Parkflächen sorgen für Nachhaltigkeit. Zum Heizen und Kühlen des Neubaus wird eine Wärmerückgewinnungsanlage verbaut, diese verwendet nach Inbetriebnahme die Abwärme der Kühlgeräte im Markt.

**Einkaufen und mehr**

Jauker sichert mit dem Neu- und Umbau nicht nur die Nahversorgung im Ort: Zusätzlich werden im Gebäude Gastronomie und die Sparkassen-Filiale untergebracht, außerdem bietet dieses Platz für Vereinsräume. Die gewohnt bunte Floristik bleibt am Standort ebenfalls erhalten.

Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner lobte diese Bedeutung für die ganze Gemeinde: „Hier entsteht viel mehr als eine neue Einkaufsmöglichkeit: Der neue Spar-Supermarkt wird zum Treffpunkt, der unterschiedlichste Aufgaben an einem Ort erfüllt. Er ist beispielgebend dafür, wie durch eine Stärkung der Ortszentren eine zeitgemäße und verantwortungsvolle Weiterentwicklung in unseren Gemeinden erfolgen kann.“ ■

**GOLFSPORT**

## Eilmannsberger-Golftrophy feierte runden Geburtstag im Golfpark Böhmerwald

**ROHRBACH-BERG.** Bereits zum zehnten Mal veranstaltete der Rohrbacher Küchenspezialist Eilmannsberger sein beliebtes Golfturnier. Dieses ist ein Highlight im Turnierkalender des Golfclub Böhmerwald.

So fanden sich am Samstag, 27. September bei perfektem Golfwetter 68 Starter zum top organisierten Turnier ein. Mehrere Labstationen sorgten in gewohnter Manier bestens für das leibliche Wohl der Teilnehmer. Besonderer Beliebtheit erfreute sich die Kaffeestation, die alljährlich von Chefin Silke Eilmannsberger persönlich betreut wird und mit hausgemachten Schaumrollen und Kuchen die Spielergaumen kulinarisch erfreute.



Viele strahlende Gesichter gab es bei der Siegerehrung der zehnten Eilmannsberger-Golftrophy.

Das 10. Eilmannsberger-Turnier wurde im wiedereröffneten Seitelschläger Golfwirt gebührend begangen, zeichnet doch das Rohrbacher-Berger Unternehmen für die neue Einrichtung

des Golfwirts verantwortlich. Veranstalter Manfred Eilmannsberger zeigte sich gewohnt spendabel und übergab wieder tolle Preise an die siegreichen Teilnehmer. Als Sieger in Wertungsgruppe C

ging Johannes Reitinger mit stolzen 48 Nettopunkten hervor. Sieger in Gruppe B wurde Franz Wagner mit 42 Nettopunkten, und in Gruppe A finalisierte Christian Resch den Sieg mit 40 Nettopunkten. Bruttosieger des Turniers wurden Susanne Stift bei den Damen und Mario Hötzendorfer bei den Herren. Alle sind Mitglieder im GC Böhmerwald. Erwin Fahrner vom GC Pfarrkirchen im Mk. wurde Bruttosieger in der Gruppe der Super Senioren.

Anzeige

**Eilmannsberger GmbH – Die Küche mit e.**  
Scheiblberg 50, 4150 Rohrbach-Berg  
Tel.: 07289 40083  
[www.eilmannsberger.at](http://www.eilmannsberger.at)

## BERATUNGSSTELLE

# Frauen- und Familiennetzwerk hat eine neue Geschäftsführerin

**ROHRBACH-BERG.** Astrid Gahleitner führt das Frauen- und Familiennetzwerk Rohrbach als neue Geschäftsführerin in die Zukunft.

von MARTINA GAHLEITNER

Die Aigen-Schläglerin ist im Frauen- und Familiennetzwerk keine Unbekannte: 2018 leitete sie hier den Alleinerzieherinnenlehrgang, seit 2022 ist sie als Beraterin tätig und sie war im Vorstand der Anlaufstelle für Frauen, Mädchen und Familien aktiv. Als Geschäftsführerin will Astrid Gahleitner etwas beitragen für „ein gewaltfreies Leben für Frauen und Mädchen. Das ist für mich eine Herzensangelegenheit“, sagt sie. „Gewalt gibt es in vielfältigsten Formen und so



Astrid Gahleitner

Foto: Foto Mathe

viele Frauen sind betroffen und oft auch deren Kinder.“

Die Einrichtung habe sie schon immer sehr geschätzt. „Die Vorreiterinnen sind sehr beeindruckende Frauen und das Team ist großartig. Teil dieses Systems zu sein, fühlt sich gut an“, freut sich Gahleitner auf die neue Aufgabe als Nachfolgerin der langjährigen Geschäftsführerin Jutta Müller.

## Inklusion fördern

Die Mutter von zwei erwachsenen Söhnen und Oma von zwei Enkeltöchtern hat zuvor bei Eule, einem Projekt von FAB gearbeitet und Bildungs- und Freizeitangebote für Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen organisiert. Sie möchte deshalb auch im Frauen- und Familiennetzwerk mehr inklusive Veranstaltungen anbieten.

Ansonsten will sie das vielfältige Programm fortführen. „Je mehr Leute wir erreichen, umso besser“, lädt sie ein, das Angebot zu nutzen. „Niemand soll sich scheuen, Beratung und Hilfe in Anspruch zu nehmen. Wenn man anders auf ein Problem schaut, einen Schritt in eine andere Richtung macht, ändert sich so manches im Leben.“ ■



Pfarrer Felix erhielt eine Steintafelurhr mit dem Mühlviertler Dom. Foto: privat

## PRIESTERWECHSEL

# Abschied

**NIEDERKAPPEL.** Nach zwölf Jahren als Pfarradministrator in Niederkappel wurde Felix Ilkeagwuchi Agbara mit einem Gottesdienst von der Pfarrbevölkerung verabschiedet. Gleichzeitig wurde Kasimir Marchaj als neuer Pfarrprovisor begrüßt. Unter der Amtszeit von Felix Agbara wurde unter anderem der Kirchturm renoviert und das Turmkreuz neu gesteckt, der Friedhof umgestaltet und Trinkwasser in die Sakristei eingeleitet. Höhepunkte waren stets die Feste und Gottesdienste mit seinen Mitbrüdern aus Nigeria. ■

# Mit Handschlag und Herzschlag zum Vorsprung Oberösterreich

Oberösterreich verfügt über eine besondere Stärke: Die Leistungsbereitschaft seiner Menschen, die Innovationskraft seiner Unternehmen sowie eine stabile und zukunftsorientierte Wirtschaft.

Dieses Zusammenspiel bildet seit vielen Jahren das Fundament für Beschäftigung, Wohlstand und nachhaltige Entwicklung im Land. Gerade im Bezirk Rohrbach – mit Ende August lag die Arbeitslosigkeit bei gerade einmal 2,5 % - wird dieses gute Zusammenspiel sichtbar.

Die Landesregierung unter Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer verfolgt das klare Ziel, diesen Vorsprung kontinuierlich auszubauen und damit Oberösterreichs Position als führende Region im nationalen wie auch internationalen Wettbewerb zu sichern. Mit Verlässlichkeit, Handschlagqualität und einem klaren Zukunftsbeswusstsein setzt die Landesregierung Maßnahmen, die den Wirtschaftsstandort stärken, Arbeitsplätze sichern und neue Chancen eröffnen.



Unter dem Titel „Zukunft Betreuungsarchitektur im Bezirk Rohrbach“ wird gemeinsam an Lösungen für die Herausforderungen im Pflegebereich gearbeitet (vlnr.: LAbg. Scheiblberger, LR Dörfel, LAbg. Ecker).

Foto: OÖVP

Auch in Zukunft soll sich Rohrbach gerade auch durch die besondere geografische Lage im Dreiländereck Deutschland – Tschechien – Österreich bestmöglich entwickeln. Unsere beiden Landtagsabgeordneten Gertraud Scheiblberger und Georg Ecker werden sich auch zukünftig gemeinsam mit unserem Landeshauptmann Thomas

Stelzer und der Oberösterreichischen Volkspartei dafür einsetzen, dass sich die gute Lebensqualität in Rohrbach laufend verbessert. Dazu zählt neben einem wohnnahen Arbeitsplatz auch ein bedarfsgerechtes Kinderbetreuungsangebot, Freizeitangebote speziell für Familien und für die Jugend sowie eine zeitgemäße Betreuung und Pflege.

„Gerade das Thema Pflege und Betreuung wird uns in den nächsten Jahren noch sehr intensiv beschäftigen. Aus diesem Grund haben wir auch im Bezirk Rohrbach einen Prozess unter dem Titel „Zukunft Betreuungsarchitektur im Bezirk Rohrbach“ gestartet, bei dem auf Einladung der Leader-Region Donau-Böhmerwald betroffene Organisationen und Vereine sowie Interessierte in diesem Bereich Ideen einbringen, weiterentwickeln und bestmöglich umsetzen“ erklärt LAbg. Gertraud Scheiblberger und ergänzt: „Mit Soziallandesrat Dr. Christian Dörfel haben wir hier einen starken Kämpfer für diese Themen an unserer Seite, mit dem wir auch im intensiven Austausch stehen.“

**Sie haben Fragen oder Anliegen?**  
Nutzen Sie die Sprechtagangebote unserer Landtagsabgeordneten:

**Landesrat ÖR Georg Ecker,**  
Di., 7. Okt. 2025 (08:00 – 09:00 Uhr)  
**BPO LAbg. Gertraud Scheiblberger,**  
Fr., 24. Okt. (09:00 – 12:00 Uhr)  
Bezirksparteisekretariat Rohrbach,  
Hanriederstraße 8/14,  
4150 Rohrbach-Berg

Anzeige

## NEUE VERORDNUNG

# Mensch und Biber im Gleichgewicht

**BEZIRK ROHRBACH.** Mit der Biberverordnung will das Land OÖ den Umgang mit dem wachsenden Biber-Bestand klar regeln und auch die Entnahme vereinfachen. Was Landwirte und Fischer von der Regelung halten, haben sie im Tips-Gespräch verraten.

von MARTINA GAHLEITNER

Der Biber hat sich dank intensiver Schutzmaßnahmen und Naturschutzarbeit in den letzten Jahrzehnten in Oberösterreich wieder etabliert. So erfreulich dieser Erfolg der Wiederansiedlung auch sei, so bringt sie doch auch wachsendes Konfliktpotenzial mit Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Infrastruktur. Deshalb kommt die oö. Biberverordnung, die nach der Begutachtung noch heuer in Kraft treten soll. „Damit schaffen wir einen ausgewogenen Rahmen, der Artenschutz und Praxis miteinander verbindet. Und wir zeigen auch, dass erfolgreicher Naturschutz und die berechtigten Interessen der Menschen in unserem Land kein Widerspruch sein müssen“, sagt Landeshauptmann-Stv. Naturschutzreferent Manfred Haimbuchner.

Laut einer aktuellen Erhebung soll es rund 2.500 Biber im Land geben. Maximal 158 Tiere sind pro Entnahmperiode von 1. September bis 31. März unter bestimmten Voraussetzungen zum Abschuss freigegeben – 58 davon nördlich der Donau.

## Langjährige Forderung

Für Bezirksbauernkammerobmann Martin Mairhofer, Bürgermeister und Landwirt in Hofkirchen, ist diese Verordnung sehr wichtig und schon längst überfällig. „Das ist eine langjährige Forderung der bürgerlichen Vertretung, denn die Biber-Population hat überhandgenommen. Wir haben massive Probleme an den Uferbereichen, weil Gehölze vom Biber gefällt werden oder Uferbereiche und Böschungen untergraben werden. Durch diese Unterminierung sind schon sehr viele Unfälle passiert – zum Glück bislang nur mit Material- und Maschinenschäden. Zunehmend nagt der Biber auch Nutzbaumarkten an“, beschreibt Mairhofer. Außerdem komme es durch seine Stauaktivitäten zu Überschwemmungen der landwirtschaftlichen Flächen. „Der Biber hat natürlich seine Berechtigung und wir wollen ihn nicht ausrotten. Aber es fehlt der



Der fleißige Baumeister Biber sorgt für Probleme an Uferbereichen.

Foto: Xaver Klaußner - stock.adobe.com

führt dies zu größeren Staubereichen, in denen die Biomasse, insbesondere die der Bachforellen, ansteigt“, berichtet Thomas Koller, Obmann des Fischereireviers Rohrbach.

In einer Kulturlandschaft wie im Bezirk Rohrbach jedoch werden Bäume, die vom Biber gefällt wurden, relativ rasch mechanisch entfernt. „Dies hat zur Folge, dass notwendige Beschattungen wegfallen, Wurzeln absterben und sich die Standorte für Fische somit verschlechtern. Insbesondere an Flüssen wie der Großen Mühl sehen wir darin ein Problem.“ Die Uferbewaldung werde durch die zu hohe Biber-Population negativ beeinflusst.

In Teilen des Bezirkes Rohrbach ergibt sich zudem ein rechtliches Problem: „Die Biberentnahme wird in den Problemregionen etwa rund um Klaffer, wo der Biber aus unserer Sicht den größten Schaden hinsichtlich Beschattung anrichtet, gar nicht möglich sein. Denn dieses Gebiet ist als Europaschutzgebiet ausgewiesen. Hier genießt der Biber einen Schutzstatus. Solange diese Verordnung also nicht an die Biberentnahme angepasst wird, werden Entnahmen rechtlich nicht möglich sein“, zeigt Koller auf. ■

natürliche Feind, deshalb braucht es diese Entnahmeregelung“, ergänzt der Landwirt. Allerdings wird der Abschuss nicht so einfach werden, vermutet Mairhofer. Er setzt hier auf die gute Zusammenarbeit mit den Jägern und auch auf Erfahrungen aus dem benachbarten Bayern, wo der Abschuss schon länger erlaubt ist.

## Pro und contra Biber

Die Fischer sehen den Biber „grundsätzlich in einem ökologisch unberührten Bereich positiv. Dies zeigt sich bei manchen kleinen Bächen: Dort, wo man ihn lässt,

**LEBE DEIN  
TALENT  
DIE LEHRE.**

**Lehre, mein Stück vom Kuchen!**

Mit einer Lehre als Konditor:in kannst du deine Kreativität ausleben und deine Backkünste perfektionieren. Mach es richtig und lebe dein Talent.

[die-lehre.at](http://die-lehre.at)



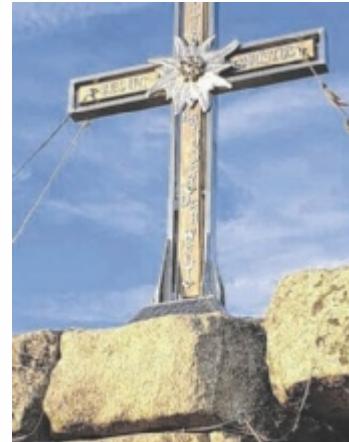
**Giant** Eine riesige Karotte mit einem stolzen Gewicht von 930 Gramm ernnte Simon Hauder im Garten seiner Eltern Sandra und Daniel in St. Johann. Das wird wohl für mehr als nur eine Suppe reichen!

Foto: privat

## BERGRETTUNG

# Gipfelmesse am Plöckenstein

**SCHWARZENBERG.** Die Bergretter der Ortsstelle Böhmerwald laden am kommenden Sonntag zur Gipfelmesse mit dem ehemaligen Abt vom Stift Schlägl, Martin Felhofer, auf den Plöckenstein. Dieser ist mit 1.379 Metern der höchste Berg Oberösterreichs nördlich der Donau. Ab 9 Uhr gibt es dazu Shuttle-busse ab der Talstation der Schwarzenbergbahn bis zum Hufberg. Um 12 Uhr zelebriert Felhofer mit den Bergbegeisterten den Gottesdienst beim Gipfelkreuz. Im Anschluss sorgt die Bergrettung Böhmerwald am Hufberg für Speis und Trank. Die 43 Kameraden rund um Ortsstellenleiter Reinhold Petz waren heuer bei 145 Alarmierungen ehrenamtlich im Einsatz, dazwischen gibt es monatliche Trainings und Übungen. ■



Beim Gipfelkreuz auf 1.379 Meter Höhe wird am Sonntag Gottesdienst gefeiert.

Foto: Bergrettung Böhmerwald

Sonntag, 5. Oktober, 12 Uhr  
Plöckenstein, kostenloser Shutteldienst ab Talstation Schwarzenbergbahn (ab 9 Uhr)



## GENUSSROAS

# Genussvoll unterwegs

**NIEDERWALDKIRCHEN.** Die Genussaison in Niederwaldkirchen geht in die Verlängerung. Denn nach den erfolgreichen Genussmärkten findet am Sonntag, 5. Oktober, die zweite Genussroas statt.



Musik fehlt beim genussvollen Wandertag ebenfalls nicht. Foto: Lindorfer

Heuer stehen zwei genussvolle, gut markierte Rundwege von 4 km oder 9 km zur Auswahl. Abmarsch ist um 13 Uhr bei Familie Gruber (Schnapsbrennerei Hauder) in Uttendorf. Die Wanderrouten führen entlang von Wiesen-, Wald- und Güterwegen (nicht kinderwagentauglich) zum Biohof Zauner, wo Milchprodukte und Bauernbrot, frisch gebackene Topfenmäuse, Kaffee, Kuchen, Most, Apfelsaft angeboten werden. Weiter geht es zu Familie Aiglesberger, hier darf man sich auf diverse Honigspezialitäten freuen.

Der gemütliche Ausklang der von der ÖVP-Ortsgruppe organisierten Wanderung erfolgt bei Musik, Bratwürsteln und Getränken wieder bei Familie Gruber. Dort kann auch die Brennerei besichtigt werden. ■

So. 5. Oktober, 13 Uhr  
Schnapsbrennerei Hauder, Niederwaldkirchen (Uttendorf 8)  
Nur bei Schönwetter



# Schon auf HIGH SPEED?

Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf [bbooe.at](http://bbooe.at) Verfügbarkeit prüfen und **bestellen!**

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU

breitbandbuero.gov.at



## STANDESFÄLLE

## Aus den Gemeinden gemeldet

## AUBERG

**GEBURTSTAGE:** Erwin Starlinger (83);  
Christine Martha (82);

## HASLACH

**TODESFÄLLE:** Josef Lehner verstarb im 98. Lebensjahr; Angela Schöftner verstarb im 97. Lebensjahr;

## HELPENBERG



**TODESFALL:** Herta Wolkerstorfer verstarb im 79. Lebensjahr;  
Foto: Bestattung Wuschko



**TODESFALL:** Ewald Atzmüller verstarb im 53. Lebensjahr;  
Foto: Bestattung Wuschko



**TODESFALL:** Johann Hofer verstarb im 82. Lebensjahr;  
Foto: Bestattung Wuschko

## KIRCHBERG



**GEBURTSTAG:** Horst Edtmayr (85);  
Foto: Gemeinde



**TODESFALL:** Erich Pichler verstarb im 55. Lebensjahr;  
Foto: Bestattung Hartl

## KLAFFER/HOCHFICHT



**GEBURTSTAG:** Siegfried Mitgutsch (75);  
Foto: Pensionistenverband



**GEBURTSTAG:** Otto Hoheneder (75);  
Foto: Pensionistenverband

## KLEINZELL



**GEBURT:**  
Lara, Eltern:  
Magdalena und Michael  
Durstberger-Bauer;  
Foto: BabySmile

## KOLLERSCHLAG



**TODESFALL:** Karl Neißl verstarb im 85. Lebensjahr;  
Foto: Bestattung Wuschko

## LEMBACH



**GEBURT:**  
Jakob, Eltern:  
Lisa und Thomas  
Ammerstorfer;  
Foto: BabySmile

## NEUFELDEN



**TODESFALL:** Rosa Eggerstorfer verstarb im 87. Lebensjahr;  
Foto: Bestattung Kepplinger

## NEUSTIFT



**HOCHZEIT:**  
Sarah Dobretzberger  
und Roland Luger;  
Foto: privat

**GOLDENE HOCHZEIT:** Elisabeth und Eduard Lorenz;

## NIEDERKAPPEL



**GEBURT:**  
Elisa, Eltern:  
Daniela und Johannes  
Praher;  
Foto: BabySmile

## PEILSTEIN



**TODESFALL:** Maria Wiesinger verstarb im 90. Lebensjahr;  
Foto: privat

## ROHRBACH-BERG



**GEBURTSTAG:** Albert Kriegner (85);  
Foto: SB Degenhart



**GEBURTSTAG:** Willi Gramlinger (80);  
Foto: SB Degenhart

**TODESFÄLLE:** Maria Hopfner verstarb im Alter von 79 Jahren;  
Aloisia Altenhofer verstarb im Alter von 93 Jahren;

## ST. MARTIN

**GOLDENE HOCHZEIT:** Maria und Franz Preißl;  
**GEBURTSTAGE:** Hedwig Riedl (80);  
Ludmilla Riegler (80);  
Oskar Steininger (85);  
Peter Fischer (85);  
Theresa Dall (70);  
Josef Hofer (70);  
Eduard Puscha (75);



**TODESFALL:** Alois Scheuer verstarb im 91. Lebensjahr;  
Foto: privat

## ST. STEFAN-AFIESL



**GEBURT:**  
Leon, Eltern:  
Tina und Florian  
Schöftner;  
Foto: BabySmile

## ST. ULRICH

**GEBURTSTAGE:** Hedwig Atzlesberger (81);  
Peter Zeilinger (81);



**TODESFALL:** Benedikt Hofer verstarb im Alter von 19 Jahren;  
Foto: Wolfgang Hofer



**GEBURTSTAG:**  
Petronella Sitter (90);  
Foto: Pensionistenverband

[tips-rohrbach@tips.at](mailto:tips-rohrbach@tips.at)



**auto touring extra** Oberösterreich

Der Club für alle mobilen Menschen

Der sichere Begleiter auf allen Wegen – egal ob zu Fuß, mit dem Auto, dem Fahrrad oder den Öffis. In Österreich und ganz Europa.

#DieGebenEngel #FürEuchDa

Jetzt Mitglied werden GRATIS bis Jahresende 2025!

Mit gutem Gefühl unterwegs! Panne? und Notfallschutz rund um die Uhr. **ÖAMTC Schutzfahrt** Sicherheit und Rückumwelt für Clubmitglieder. **Ressourcen & mehr** Kostenloses für Clubmitglieder.

Dieser Ausgabe liegt das aktuelle Mobilitätsmagazin des ÖAMTC bei:  
**auto touring extra**



Foto: Österreichische Post AG

**Jubiläum** Seit 2005 wird der Postpartner in Helpenberg von der Gemeinde betrieben. Die Urkunde zum 20-jährigen Jubiläum wurde von Postpartner-Betreuer Josef Leherbauer (r.) an Bgm. Josef Hintenberger, Amtsleiterin Elisabeth Danner, Maria Kastner, Daniela Zeinhofer, Petra Jax-Eder und Margarete Haudum übergeben.

**FELIX FAMILIA**

# Gelebte Familienfreundlichkeit

**ÖÖ.** Das Land Oberösterreich lädt gemeinsam mit der Wirtschaftskammer OÖ, der Industriellenvereinigung OÖ sowie den Medienpartnern Tips und OÖNachrichten alle oberösterreichischen Betriebe ein, am Landesfamilienpreis „Felix Familia 2026“ teilzunehmen.

Familienfreundliche Arbeitsbedingungen sind heute mehr denn je ein entscheidender Erfolgsfaktor – für Mitarbeiter ebenso wie für Unternehmen. Wer Familienfreundlichkeit nicht nur praktiziert, sondern als festen Bestandteil seiner Philosophie begreift, stärkt Motivation, Bindung und Zukunftsfähigkeit. Genau solche Betriebe zeichnet der Landesfamilienpreis „Felix Familia 2026“ aus! „Die

Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist heute ein Schlüsselkriterium bei der Wahl des Arbeitgebers. Firmen, die Familienfreundlichkeit aktiv leben, sind nicht nur attraktiver, sondern auch

langfristig erfolgreicher. Als Familienreferent lade ich Sie herzlich ein, Ihr Projekt einzureichen und zu zeigen, wie Sie Familie und Beruf in Ihrem Unternehmen bestmöglich verbinden“, so Familienreferent Landeshauptmann-Stv. Manfred Haimbuchner. Gesucht werden Betriebe in Oberösterreich, die Familienfreundlichkeit nicht nur leben, sondern als unverzichtbaren Bestandteil ihrer Unternehmensphilosophie etabliert haben.



Foto: Land OÖ

**Attraktive Preise winken**

Auf den Erstplatzierten warten 2.000 Euro und die Bronzestatue „Felix Familia“. Der Zweitplatzierte erhält 1.500 Euro, der dritte Platz ist mit 1.000 Euro dotiert. ■

Weitere Informationen:  
[www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

**INFOABEND**

# 50 Jahre Fristenlösung

**ROHRBACH-BERG.** Vor 50 Jahren wurde in Österreich die Fristenlösung eingeführt, die gesetzliche Regelung zum Schwangerschaftsabbruch. Aus diesem Anlass laden die SPÖ-Bezirksfrauen am Donnerstag, 9. Oktober, um 19 Uhr zu einem Infoabend in der Harrauer Straße 1 in Rohrbach-Berg ein. Zwei Speakerinnen geben unter dem Motto „Verhütung & Schwangerschaftsabbruch – ohne Vorurteile. Dein Körper, deine Entscheidung“ einen Überblick über den Weg bis zur Fristenlösung, erläutern aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen, informieren über Schwangerschaftsabbruch und Alternativen sowie moderne Verhütungsmethoden. Daneben gibt es auch Gelegenheit, Fragen zu stellen und persönliche Gespräche zu führen. Der Eintritt ist frei. ■



**Energie.  
Aber Gut.**

# Feel Good Energie

**Jetzt online  
abschließen!**

**energieAG**  
Oberösterreich

Alle Tarifdetails und Bedingungen auf [energieag.at/feelgood](http://energieag.at/feelgood)

Entgeltliche Einschaltung

**Österreichs erster Gen Z  
Stromtarif – für alle bis 28.**



Der Innenhof der TNMS Lembach wurde neu gestaltet und in der Alfons Dorfner Halle wurde der Parkettboden durch einen Multifunktionsboden ersetzt.

Fotos: Marktgemeinde Lembach, Fotografie Grillhofer (Portrait)



## ZUSAMMENHALT

# „Bei uns in Lembach läuft vieles über das Ehrenamt“

### Lembach

Fläche: 7,99 km<sup>2</sup>  
Einwohner: 1.512

**LEMBACH.** Ob Schule, Freibad oder Veranstaltungshalle: In der Marktgemeinde Lembach hat sich in den vergangenen Monaten einiges getan. Bürgermeisterin Nicole Leitenmüller spricht im Interview über aktuelle Projekte und die Bedeutung des Ehrenamts.

Eine kleine Baustelle gab es den Sommer über in der TNMS Lembach. Was wurde hier gemacht?

**Nicole Leitenmüller:** Weil die Bodenplatten im Innenhof der TNMS Lembach ohnehin erneuert werden mussten, wollten wir diesen Bereich grüner und lebendiger machen – passend zur naturwissenschaftlichen Ausrichtung unserer Schule, die auch Ökolog- und Fairtrade-Schule ist und das Umweltzeichen trägt. Gleichzeitig soll der Hof verstärkt als Lern-

ort dienen und auch in der Nachmittagsbetreuung genutzt werden.

*Gearbeitet wurde ja auch in unmittelbarer Nachbarschaft, in der Alfons Dorfner Halle.*

**Leitenmüller:** Die Halle ist sowohl für unsere Schule als auch für Vereine und Veranstaltungen ein zentraler Ort. Über den Sommer haben wir den alten Parkettboden entfernt und uns nach gründlicher Überlegung für einen multifunktionalen Sportboden entschieden. Damit können wir den unterschiedlichen Anforde-

rungen besser gerecht werden. Im Frühjahr werden dann noch Laufbahn und Weitsprunganlage saniert und erneuert.

*Wie wurde das neue Chip-System im Freibad angenommen?*

**Leitenmüller:** Dieses hat sich sehr bewährt und insgesamt hatten wir trotz des durchwachsenen Juli eine recht positive Saison. Dank des neuen Chip-Systems konnten die Badegäste das Freibad länger nutzen – auch ohne Bademeister und selbst bei schlechterem Wetter. Die Neuerung war eine Initi-

ative des Vereins DOSTE (Dorf- und Stadtentwicklung), der unsere Gemeinde aktiv mitgestalten und weiterentwickeln will.

*Wie wichtig sind solche ehrenamtlichen Initiativen für das Gemeindeleben?*

**Leitenmüller:** In Lembach läuft vieles über das Ehrenamt. Wenn Menschen bei Projekten mithelfen, identifizieren sie sich viel stärker mit der Sache. Ein gutes Beispiel ist der Naturspielplatz, der mit großem Einsatz vieler Freiwilliger realisiert werden konnte. Solche Initiativen sind für unser Miteinander unglaublich wertvoll. Und mir ist wichtig, das Ohr beim Bürger zu haben und direkt zu hören, was gebraucht wird und was die Menschen bewegt. ■

Anzeige



Die Freibadsaison lief gut, nicht zuletzt dank des neuen Chip-Systems.



ARS ELECTRONICA FESTIVAL

# Volksschule Lembach beeindruckt mit der Digitalen Werkstatt

**LEMBACH.** Digitale und informatische Kompetenzen werden in der Volksschule Lembach mit der Digitalen Werkstatt gefördert. Dieses mediendidaktische Unterrichtsprojekt fand beim Ars Electronica Festival breite Aufmerksamkeit.

Die Lembacher Lehrkräfte waren eingeladen, das Projekt, das es bereits seit drei Jahren am Schulstandort gibt, bei den eEducation-Praxistagen zu präsentieren.

Beim Digitalen Werkstattunterricht analysieren die Volksschüler aller Klassen auf spielerische Weise Probleme, leiten logische Denkschritte ab und entwickeln neue Fähigkeiten, die sie für ihre Zukunft benötigen.



Lembacher Volksschüler haben für eine Buchpräsentation einen Podcast gestaltet.

Foto: VS Lembach

Ihre neu erworbenen Fähigkeiten aus der Digitalen Werkstatt wenden sie im täglichen Unterricht an. So entwickeln sich immer wieder neue Unterrichtsprojekte – wie zuletzt ein Podcast als eine einzige Form der Buchpräsen-

tation im Deutschunterricht. Zu diesem Zweck absolvierten drei Pädagoginnen der Schule auch eine dreiwöchige Ausbildung bei der erfahrenen Journalistin und Podcast-Editorin und -Produzentin Alexandra Riegler. Für die Lehrkräfte der VS Lembach steht fest: Der methodisch sinnvolle Einsatz von digitalen Medien kann ein breites Spektrum an Lernformen für unterschiedliche Lerntypen anbieten. So wird Lernen selbstbestimmter, transparenter und vor allem individueller.

## Expert+-Zertifizierung

Das Bemühen um digital-unterstützte Fachdidaktik wurde mit einer Auszeichnung in Gold belohnt: Die Volksschule Lembach

bekam das Prädikat „Zertifizierte Expert+-Schule“ verliehen. Es ist die höchste Stufe einer eEducation-Auszeichnung und zeichnet Schulen aus, die nachweislich digitale Medien effektiv im Unterricht einsetzen, fortgeschrittene Konzepte zur digitalen Bildung entwickeln und stets bestrebt sind, neue digitale Methoden zu finden, um den Unterricht kreativer, reaktivitätsnaher, moderner zu gestalten.

## JKU ist Partner

So konnte im Vorjahr die JKU als Forschungspartner für die VS Lembach gewonnen werden. Diese Kooperation ist für beide Parteien gewinnbringend und belebt mit der Integration von Kunst das Unterrichtsgeschehen. ■

# FUNDAMENT FÜRS LEBEN. GEMEINSAM BAUEN.

Mit der LEHRE BEI  
**DREIHANS**



Mehr auf  
[dreihaus.at/lehre](http://dreihaus.at/lehre)

**DREIHANS**  
DAS BAUEN DER ZUKUNFT



**in eo**  
STARTPLATZ MIT ZUKUNFT  
AUSZEICHNUNG VORBILDLICHER  
LEHRBETRIEB 2023 - 2026  
WKO

**GEDENKJAHR**

# 400 Jahre Bauernkrieg: Lembach rückt den Frieden in den Blickpunkt

**LEMBACH.** Es war der 17. Mai 1626, als der oberösterreichische Bauernkrieg begann – Lembach war dabei ein Zentrum des Aufstandes. Dieser Ereignisse gedenkt man im nächsten Jahr mit dem Schwerpunktthema Frieden, das sich durch alle Veranstaltungen und die ganze Bevölkerung ziehen soll. Am 16. Mai 2026 wird in Lembach außerdem die communale oö eröffnet.

von MARTINA GAHLEITNER

Die Bauern hatten es vor 400 Jahren sehr schwer: Sie waren zu hohen Abgaben und hohen Arbeitsleistungen verpflichtet. Das führte zu großem Unmut und schließlich zum bewaffneten Widerstand. Beim ehemaligen Wirtshaus Habach in Lembach, wo heute noch eine Gedenktafel an die Ereignisse erinnert, kam es am 17. Mai 1626 zu einer tödlichen Auseinandersetzung zwischen Bauern und bayerischen Soldaten, nachdem ein Streit um ein geborgtes Pferd eskaliert ist.



Der Bauernkriegsbrunnen am Marktplatz von Lembach erinnert an die Aufstände von 1626.

Foto: Gahleitner

Die Bauern mobilisierten daraufhin ihre Kräfte, läuteten die Sturmglöckchen und riefen um Unterstützung auf. Das Gasthaus Habach wurde zu ihrem Haupt-

quartier. Der Kampf, mit dem die Bauern gegen soziale Ungerechtigkeit, aber auch für ihre Glaubensfreiheit kämpften, war jedoch von Anfang an zum Scheitern verurteilt, weil die Bauern der militärischen und politischen Macht des Kaisers unterlegen waren.

## communale oö startet in Lembach

Das Kulturformat communale oö steht 2026 ganz im Zeichen der Baueraufstände von 1626 und wird am 16. Mai 2026 in Lembach eröffnet. Das Programm wird gerade ausgearbeitet, verrät Bürgermeisterin Nicole Leitenmüller. Fest steht bereits, dass es bei der zweitägigen Eröffnungsveranstaltung einen ökumenischen Begegnungsgottesdienst und einen großen Festakt geben wird.

## Ganz Lembach soll sich mit dem Frieden beschäftigen

„Für uns war aber gleich klar, dass wir das Thema Frieden in den Mittelpunkt stellen wollen, denn das ist aktueller denn je“,

betont Leitenmüller. „Vom Kleinkind in der Krabbelstube über die Schulen bis hin zum Altenheim, den Vereinen und Institutionen – ganz Lembach soll sich damit beschäftigen, wie Frieden geht.“

Der Kulturausschuss der Gemeinde und ein Kernteam von etwa 20 Leuten rund um Nicole

*Mut zum Frieden ist aktueller denn je. Für uns war gleich klar, dass wir das Gedenkjahr unter dieses Schwerpunkt-Thema stellen.*

NICOLE LEITENMÜLLER

Leitenmüller kümmert sich um die Planung und Organisation. Unter anderem sollen Räume und Möglichkeiten zur Begegnung entstehen oder etwa auch die Kriegssymbole beim Bauernkriegsbrunnen in Friedenssymbole verwandelt werden. Das Thema Frieden wird aber auch in den bestehenden Veranstaltungen im nächsten Jahr stets eingebaut. ■

**JUBILÄUMSFEST**

# Freiwillige Feuerwehr feierte 150 Jahre

**LEMBACH.** Mit einem neuen Tanklöschfahrzeug machte sich die Feuerwehr Lembach zum 150-jährigen Jubiläum selbst das schönste Geschenk.



Beim Jubiläumsfest wurde auch das neue Tanklöschfahrzeug im Beisein vieler Ehrengäste gesegnet.

Foto: Marktgemeinde Lembach

Das TLF B ist mit modernster Technik ausgestattet und für nahezu jede Einsatzlage gerüstet. Die Kosten von rund einer halben Million Euro werden getragen vom Land, der Gemeinde, der Feuerwehr selbst und von der Bevölkerung – hier wurde ein Spendenrekord erzielt. Die Segnung des neu-

en Fahrzeuges war Höhepunkt des Jubiläumsfestes, bei dem zahlreiche Gäste, Abordnungen vieler

Feuerwehren aus nah und fern, Vertreter aus Politik und Vereinen sowie die Lembacher Bevölke-

itung mit der FF Lembach 150 Jahre feierten. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur Technik und Ausstattung, sondern die Menschen hinter der Uniform. „Feuerwehrleute laufen dorthin, wo andere davonlaufen“, betonte Bürgermeisterin Nicole Leitenmüller, „wenn die Sirene heult, sind die Kameradinnen und Kameraden zur Stelle – egal ob Tag oder Nacht.“ Zum Geburtstagsfest stellten sich auch die Partnerfeuerwehren aus Stockenboi und Osterzhausen in Lembach ein. ■



Trends und top Beratung

**mode + schuh**  
 Mo-Fr: 8.00-18.30 Uhr  
 Sa: 8.00-13.00 Uhr

**café + snacks**  
 Mo-Fr: 6.00-18.30 Uhr  
 Sa: 6.00-13.00 Uhr

**SPAR**   
 Mo-Fr: 7.00-18.30 Uhr  
 Sa: 7.00-13.00 Uhr

WhatsApp: 0650 8563862  
[fb.me/mode.haderer](https://facebook.com/mode.haderer)  
[mode.schuh.haderer](https://instagram.com/mode.schuh.haderer)

**haderer**  
 KAUFHAUS HADERER GMBH  
 Marktplatz 7  
 4132 Lembach i.M.  
 Tel. 07286 83 26



## café + snacks

Hol dir deinen Treuepass und  
 sammle Frühstücksstempel

einlösen bei mode + schuh  
 -15% auf ein Lieblingsteil deiner Wahl



Lust auf ein Frühstück?

## TRADITION

# Beim Michaelikirta in Untergriesbach

**UNTERGRIESBACH.** Ein abwechslungsreicher Festtag für Jung und Alt steht mit dem traditionellen Michaelikirta am 5. Oktober in Untergriesbach bevor.

Musik, Unterhaltung, Genuss und Information: Die Gäste dürfen sich auf ein vielseitiges Programm freuen. Von 12 bis 17 Uhr laden die Geschäfte zum verkaufsoffenen Sonntag ein und bieten die Gelegenheit zum gemütlichen Bummeln.

Das bunte Treiben, an dem sich zahlreiche Vereine und Betriebe beteiligen, startet aber bereits am Vormittag: Schon um 9 Uhr öffnet der Krapfenverkauf des Frauenbundes im Pfarrheim.

Ab 11.30 Uhr sorgen die „Gruam-Buam“ mit zünftiger Musik für die richtige Kirta-Stimmung.



Genuss, Unterhaltung, Musik und Information: Der traditionelle Michaelikirta hat wieder alles zu bieten.

Foto: Wirtschaftskreis Untergriesbach

## Wirtshaus-Roas

Bei der Wirtshaus-Roas können Besucher durch die Lokale und Standerl ziehen. Wer auf seiner Teilnahmekarte vier Stempel sammelt, nimmt an der Verlosung attraktiver Preise teil – darunter ein 30-Liter-Fass Bier, ein Tragerl Bier (oder alkoholfreies Getränk nach Wahl) oder ein Sixpack Bier. Teilnahmekarten sind in den Gastro-Betrieben erhältlich. Die Auslosung findet am Folgetag statt, die Gewinner werden benachrichtigt.

Ein besonderes Highlight für Freunde des Gerstensaftes ist der Vortrag übers Bierbrauen von Marco Sitter von der Brauerei und Bier- und Wohlfühl-Hotel Gut Riedelsbach. Der Kenner gibt im Möbelhaus Meier spannende Einblicke, eine Verkostung fehlt natürlich ebenfalls nicht.

## Erlebt die neuen Küchen-Trends bei uns!

IMMER EINE  
IDEE MEHR

**meier**  
MÖBEL UND  
RAUMAUSSTATTUNG

Wegscheider Str. 18  
94107 Untergriesbach  
Telefon 08593 313  
[www.moebel-meier.de](http://www.moebel-meier.de)



**Beste Unterhaltung** Beim Michaelikirtag in Untergriesbach darf natürlich zünftige Musik nicht fehlen. Für diese sorgen die „Gruam-Buam“, die ab etwa 11.30 Uhr altbairische und böhmische Blasmusik spielen.

Foto: Gruam Buam

Nur am  
Sonntag 5. Oktober 2025

**-20%**  
auf alle Schuhe

Ausgenommen reduzierte und On Schuhe.



**SPORT ROTT**  
94107 Untergriesbach | [www.sport-rott.de](http://www.sport-rott.de)

**NEUE HERBSTMODE**

**KinderShop COOLZONE**  
IHR KINDERFACHGESCHÄFT

WIR HABEN GEÖFFNET:  
MO - FR: 9 - 18 Uhr  
SA: 9 - 16 Uhr  
SO, 05.10.2025:  
12 - 17 Uhr

KAFFEE + KUCHEN + GETRÄNKE VOM SV UNTERGRIESBACH / SPARTE JUGENDFUSSBALL

Marktstr. 34, D-94107 Untergriesbach,  
Tel. 0049(0)8593/8390, [kindershop-rott.de](http://kindershop-rott.de)

# wartet wieder ein buntes Programm



Karussell und Hüpfburgen stehen für Kinder bereit.



Fotos: Wirtschaftskreis Untergriesbach



Foto: Norbert Pree/PNP

## Weitere Programmpunkte

Die Schützengilde Lämmersdorf beteiligt sich mit einer Schießbude am Michaelikirta. Die Feuerwehr stellt mit „Hau den Lukas“ die Muskelkraft auf die Probe. Pflegedienst Weiß informiert über sein Tagespflege-Angebot. Und in der unteren Marktstraße präsentiert das Autohaus Amsl bei einer Autoausstellung neue Modelle.

Fußball-Dart kann man mit der Fußball-Jugend des SV Untergriesbach beim Kindershop Rott ausprobieren. Für die kleinen Besucher gibt es außerdem Hüpfburgen und ein Kinderkarussell. ■

Sonntag, 5. Oktober,  
ab 9 Uhr, verkaufsoffener Sonntag  
von 12 bis 17 Uhr  
Marktzentrum Untergriesbach

**FÜR ALLE, DIE MEHR ERWARTEN...**

**heppel**  
mode partner  
Marktplatz 2 - 94107 Untergriesbach

TEL: +49(0)8593 - 254 | [FACEBOOK.COM/HEPPEL.MODE](https://facebook.com/heppel.mode)

**Willkommen** HERZLICH  
AM MICHAELIKIRTA

Wir wünschen allen Besuchern  
des Michaelikirtas unterhaltsame  
Stunden in Untergriesbach!



fuchs optik



**FEIERT  
MIT UNS  
MICHAELI  
KIRTA AM  
05.10.2025**

fuchs optik / Hauzenberger Straße 3 / 94107 Untergriesbach  
Tel.: 08593 9395539 / [sehen@fuchsoptik.de](mailto:sehen@fuchsoptik.de) / [www.fuchsoptik.de](http://www.fuchsoptik.de)

## THE HORIZON

# Neues Wohnprojekt in Hofkirchen mit einem Ausblick bis zu den Alpen

**HOFKIRCHEN.** In Hofkirchen entstand mit „THE HORIZON“ ein modernes Wohn- und Geschäftsgebäude in bester Lage am Salzweg 1.

Seit dem Baubeginn im Herbst 2023 wächst hier ein attraktives Ensemble mit Blick über die Donau bis zu den Alpen, das Wohnen, Arbeiten und nachhaltige Technik vereint. Im Juli 2025 wurden die ersten

Büros von der Wögerbauer Steuerberatung GmbH bezogen, im September folgten die ersten Bewohner der neuen Wohnungen.

## Die Wohnungen

Die neun Mietwohnungen (53–70 Quadratmeter) bieten eine durchdachte Raumaufteilung, großzügige Süd-Loggien mit rund 11,5 Quadratmetern und hochwertige Ausstattung wie Fußbodenheizung,

elektrische Rollläden, Wohnraumlüftung und Schallschutz. Küchen können in L- oder U-Form mit Bar umgesetzt werden. Eine Sole-Wasser-Wärmepumpe und eine 100-Kilowatt-Peak-PV-Anlage sorgen für umweltfreundliche Energie. Bauträger ist die i-mobil Lease GmbH aus Hofkirchen. Auto Reiter wird im neuen Gebäude ebenfalls einen Schauraum, ein Büro und Stellflächen beziehen. ■



Foto: Reiter

Die Wögerbauer GmbH hat im neuen Büro wohl den stilischsten Wartebereich aller Steuerberater des Bezirks.



Die Wohnungen sind auf dem neuesten Stand der Technik. An schönen Tagen sieht man von den Loggien aus über die Donau hinweg bis zum Dachstein.

## SCHLOSSEREI SCHNEEBERGER

Schlosser- und  
Schweißermeister



4142 Hofkirchen  
Falkenweg 24

Tel.: 0664 4105123

Mail: office@schlosserei-schneeberger.at



Visualisierungen (3): Dreihans

Auch im Bad kommen nur hochwertige und stilvolle Materialien zum Einsatz.

**EM MOSER**  
ELEKTRO · TECHNIK · ENERGIE

**EM Moser GmbH**, Hanriederstraße 17, A-4132 Lembach  
Tel. +43(0) 7286 8113, info@em-moser.at, www.em-moser.at



Noch zwei Wohnungen frei!  
Besichtigung und Anfrage unter  
Tel.: 0699 14221142 oder  
markus@autoreiter.com



**SCHLEMMERZEIT**

# Gasthaus Sunnseitn – wo Genuss und Geselligkeit zu Hause sind

**PFARRKIRCHEN.** Im Herzen von Pfarrkirchen lädt das Gasthaus Sunnseitn das ganze Jahr über (von Februar bis Ende Dezember) zum Genießen, Feiern und Verweilen ein.

Mit viel Leidenschaft für regionale Küche, einem abwechslungsreichen Programm und echter Gastfreundschaft ist das Gasthaus Sunnseitn der Treffpunkt für alle, die gutes Essen und gemütliche Stunden schätzen.

## Kulinarische Höhepunkte durchs Jahr

Im Sommer verzaubert das Gasthaus die Gäste auf der Sonnenterrasse mit Weitblick bis zu den Alpen, im Winter am gemütli-



Genießen, Verweilen und Feiern im  
Gasthaus Sunnseitn

Foto: Doris Aichbauer

chen Kaminfeuer. Von wechselnden Monats-Hits bis hin zu besonderen Themenwochen – im Gashaus Sunnseitn wird Abwechslung großgeschrieben. Der November steht ganz im Zeichen der Wildwochen, während der Dezember mit festlicher Stimmung lockt: bei geselligen

Weihnachtsfeiern und Anstoßen bei der Silvesterparty am 31. Dezember, die mit Live-Musik beschwingt auf das neue Jahr einstimmt.

Im Februar sorgt die Faschingsdienstag-Party für beste Stimmung, bevor am Aschermittwoch köstliche Steckerlfische serviert werden.

## Feiern im Gasthaus Sunnseitn

Ob Geburtstagsfeier, Firmenjubiläum oder Catering für besondere Anlässe – für die perfekte Organisation und den steht das Team bereit, dass alles rundum gelingt. „Egal ob Sie ein gemütliches Essen mit Freunden planen, regionale Spezialitäten probieren oder ausgelassen feiern möchten

– im Gasthaus Sunnseitn sind Sie immer richtig“, verspricht Wirtin Doris Aichbauer. ■ Anzeige

### Öffnungszeiten

- Winter (Nov. bis Ende März): Do bis So ab 11 Uhr
  - Sommer (April bis Ende Okt.): Mo bis Mi 15-21 Uhr, Fr bis So ab 11 Uhr (Do - Ruhetag)
- Anfragen und Reservierungen unter 0664 75057183  
[www.gasthaussunnseitn.at](http://www.gasthaussunnseitn.at)



**Immer da,  
wenn du uns  
brauchst.**

Immer da sein heißt, in jeder Situation für dich da zu sein – auch wenn's mal abenteuerlicher wird. Du kannst deine Pakete einfach umleiten und abholen, wann und wo du willst. Verlässlich, flexibel und immer nah.

Alle Infos auf [post.at/immerda](http://post.at/immerda)



## GEWINNSPIEL

# Weibsi bäckt wieder: Neues Buch entführt in die Welt kleiner Genüsse

**HOFKIRCHEN.** Eigentlich hatte Hobbybäckerin Monika Schönwiese alias „Weibsi bäckt“ aus Hofkirchen nach zwei Backbüchern genug vom Bücherschreiben – zu viel Arbeit, zu wenig Zeit. Doch da waren noch so viele Ideen und nun ist es doch da, das neue Buch „Kleines & Feines“. Am 19. Oktober wird es vorgestellt. Tips verlost zwei Exemplare.

von PETRA HANNER

„Der Ruf von außen wurde einfach zu laut und auch der eigene Wunsch nach einem neuen Buch wuchs mit der Zeit wieder“, muss die Hobbybäckerin selbst schmunzeln, dass sie es nun doch wieder getan hat. Man könnte mutmaßen, es könnte auch mit erblicher Vorbelastung zu tun haben. Schließlich haben Mama und Oma früher eine Lebzelterei und Konditorei in ihrer Heimatgemeinde Hofkirchen geführt. Und daher kommen auch viele

Grundlagen für die 135 neuen Rezepte, die im Buch „Kleines & Feines“ zu finden sein werden.

„Ich habe viel ausprobiert, an den Rezepten gefeilt und mich mit Kursen weitergebildet. Diesmal beschäftige ich mich mit kleinem Backwerk wie Törtchen, Cupcakes, Muffins, Kipferl und Keksen für das ganze Jahr.“

## Praktisch und haltbar

Ein Hauptaugenmerk legt sie in dem Buch aber auch auf das Thema Vorbereitung, Aufbewahrung und Einfrieren. „Oft ist es ja so, dass man etwas für einen Anlass bäckt, etwa einen Elternabend, ein kleines Buffet oder man erwartet Gäste. Und häufig hat man an dem Tag, an dem es gebraucht wird, keine Zeit zum Backen. Deshalb sind meine Rezepte darauf ausgelegt, dass man schon ein, zwei Tage vorher backen kann und vieles davon sich auch gut hält oder sich bestens einfrieren lässt“, sagt Schönwiese aus Erfahrung.

## Familien-Projekt

Rund eineinhalb Jahre lang hat nicht nur sie selbst, sondern auch ihre ganze Familie an dem Werk getüftelt und gearbeitet. Der 16-jährige Sohn Benedikt etwa hat die Mama in die Welt der Künstlichen Intelligenz eingeführt, mit der alles



Törtchen und andere kleine Feinheiten sind die Stars im neuen Backbuch.

Ein Euro aus jedem verkauften Buch fließt in einen guten Zweck: Am Tag der Buchpräsentation geht das gesammelte Geld speziell an den kleinen Anton aus Niederkapell, der an einer seltenen Stoffwechselerkrankung leidet.

## Gewinnspiel

Tips verlost zwei Exemplare von „Kleines & Feines“ von Monika Schönwiese (siehe Gewinnspielbox unten). ■



Ideen rund ums Backjahr

Fotos: privat

**Weibsi bäckt „Kleines & Feines“** von Monika Schönwiese  
28 Euro, Eigenverlag  
Bücher können bereits vorbestellt werden unter:  
<https://weibsi.com/shop>

**JETZT GEWINNEN!**  
Mitspielen bis 06.10.2025/08:45 Uhr  
[www.tips.at/g/25326](http://www.tips.at/g/25326) oder  
SMS an 0676 8002525  
Text: „25326 Vorname Nachname“



Foto: Florian Kehrer

Kreative Seele: Monika Schönwiese



## OPEL KURZZULASSUNGEN PROMPT VERFÜGBAR



**Opel Corsa Edit. 1.2 Benzin**  
74 kW/100 PS  
LED, PDC, MM-Radio/  
DAB, Sitz- & Lrhz uvm.  
KZL 06.25/1.500 km  
**LP € 23.014,-**  
Verbrauch/100 km: 4,6 l;  
CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 118  
\*Anzahlung € 5.300,-,  
mtl. Leasingrate € 99,-,  
vorauss. Gesamtbelaufung  
€ 20.075,04, vorauss. Rest-  
wert € 10.880,-, Sollzins  
4,99%, eff. Jahreszins  
6,18%, RGB € 91,-

**NUR € 17.990,-**  
oder mtl. **€ 99,-\***



**NUR € 25.990,-**  
oder mtl. **€ 159,-\***

**Opel Mokka GS 1.2 Benzin**  
100 kW/136 PS  
Klima-Aut., Sitz- & Lrhz,  
PDC, RF-Kamera uvm.  
KZL 07.25/1.500 km  
**LP € 33.097,-**  
Verbrauch/100 km: 5,6 l;  
CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 129  
\*Anzahlung € 7.790,-,  
mtl. Leasingrate € 139,-,  
vorauss. Gesamtbelaufung  
€ 28.841,54, vorauss. Rest-  
wert € 14.950,-, Sollzins  
4,99%, eff. Jahreszins  
5,99%, RGB € 152,-



**NUR € 34.990,-**  
oder mtl. **€ 239,-\***

**Opel Grandland GS 1.2 Benzin-MHEV**  
107 kW/145 PS  
Navi, el. HK, Sitz- & Lrhz,  
PDC vo./hi, RF-Kamera uvm.  
KZL 08.25/1.500 km  
**LP € 46.563,-**  
Verbrauch/100 km: 5,5 l;  
CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 124  
\*Anzahlung € 10.000,-,  
mtl. Leasingrate € 239,-,  
vorauss. Gesamtbelaufung  
€ 38.752,44, vorauss. Rest-  
wert € 19.720,-, Sollzins  
4,99%, eff. Jahreszins  
5,84%, RGB € 188,-

\*Finanzierungsbeispiel Restwertleasing (36 Mon., 10.000 km/Jahr, Unverbindliche Finanzierungsangebote der easyLeasing GmbH. Einmalige Bearbeitungsgebühr € 240,-. Alle Werte inkl. NoVA & USt. Symbolfotos. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Angebote gültig solange der Vorrat reicht. Abbildungen können Sonderausstattungen enthalten, die nicht im Angebotspreis enthalten sind. Verbrauchswerte nach WLTP.)

**SULZBACHER MITTERBAUER**

4061 Pasching Gewerbepark Wagram 1 Tel. 07229/777-0  
4113 St. Martin im Mühlkreis Windorf 20, Tel. 07232/90 900 [www.auto-sumit.at](http://www.auto-sumit.at)

**WIPPRO HERBST-HAUSMESSE**

# 20 Prozent Mehrwertsteuer sparen und von exklusiven Gratis-Aktionen profitieren

**VORDERWEISSENBACH.** In Vorderweißenbach entstehen Haustüren, Innentüren und Dachboden-treppen: maßgefertigt, erstklassig verarbeitet und gebaut für Generationen. Auf der Wipro Herbst-Hausmesse vom 10. bis 12. Oktober (9–17 Uhr) erleben Besucher den handwerklichen Aufbau, Innovationen und vielfältige Stilrich-tungen zum Anfassen.

Von zeitlosem Landhauslook bis hin zur puristischen Designflä- che – die Auswahl ist riesengroß. Edle F-Dekore in Schwarz Matt & Taupe begeistern mit samtigen Oberflächen, die widerstandsfähig gegen Kratzer und Fingerabdrücke sind. Die Haustür „Sardonyx“ verbindet echten Stein mit heimischem Holz – eine Tür, die mit natürlicher Haptik und hohem Einbruchschutz



Wunderschöne Haustüren von Wipro

überzeugt. Und mit der Klimatec 160 Dachbodentreppen präsentiert Wipro ein wahres Highlight an der Decke: hochgedämmt, luftdicht und fugenlos.

Alles stammt bei Wipro aus einer Hand – von der Bemusterung über Angebot und Produktion bis hin zur fachgerechten Montage. So entstehen nachhaltige Lösungen, die Ar-

beitsplätze in der Region sichern und für Wertschöpfung vor Ort sorgen.

**Exklusiv zur Herbst-Hausmesse**

Natürlich erwarten Besucher auch heuer wieder besondere Messevor-teile. 20 Prozent MwSt. sparen – das entspricht 16,67 Prozent Preisvorteil auf das gesamte Türensortiment (gültig nur für das Türensortiment während der Herbst-Hausmesse vom 10.–12. Oktober 2025. Preisbasis ist der Listenpreis. Nicht gültig für bereits bestehende Angebote), ein Gratis-Zylinder zu jeder Haustür und Gratis-Drücker beim Kauf von fünf Innentüren (zwei Modelle zur Auswahl)\*. „Jetzt Termin sichern und spürbare Qualität live erleben. Unsere erfahrenen und kompeten-ten ExpertInnen beraten Sie liebend gerne. Wipro – wir stehen für Türen und Treppen, welche die

Zukunft gestalten“, lädt Geschäfts-führer Robert Wipplinger ein.

Die Türen von Wipro sind maß-gefertigte Qualitätsstücke, die ein Zuhause in etwas Besonderes ver-wandeln. Von der ersten Idee bis zur Realisierung begleitet das Wipro-Team seine Kunden auf dem Weg zu einem Wohntraum, der Bestand hat. „Besuchen Sie uns von 10. bis 12. Oktober von 9–17 Uhr in Vorder-weißenbach und überzeugen Sie sich selbst von der Qualität und Innovationskraft aus dem Mühlviertel“, so Wipplinger. „Vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen Beratungstermin im Schauraum in Vorderweißenbach unter 07219 7004 oder online auf [www.wipro.com](http://www.wipro.com).“ ■

Anzeige

\*Aktionen Türdrücker & Zylinder gültig bei Vertragsabschluss während der Herbst-Hausmesse in Vorderweißenbach.

Keine Barablässe.

[www.wipro.com](http://www.wipro.com)

Qualität aus Österreich seit 1955

## HERBST HAUSMESSE IN VORDERWEISSENBACH 10.-12. Oktober 2025 von 9-17 Uhr

**MESSEAKTIONEN:**

**GRATIS\*\***  
Zylinder  
zu Ihrer neuen  
Haustür



**GRATIS\*\***  
Türdrücker  
beim Kauf ab  
5 Innentüren  
2 Drückermodelle  
zur Auswahl



\* Profitieren Sie von der Mehrwertsteuersparnis, was einer Preisreduktion von 16,67 % des Bruttopreises ent-spricht. Nur gültig für das Türensortiment während unserer Herbst-Hausmesse vom 10. bis 12. Oktober 2025. Preisbasis ist der Listenpreis. Nicht gültig für bereits bestehende Angebote.

\*\*Aktionen Türdrücker & Zylinder gültig bei Vertragsab-schluss während der Herbst-Hausmesse in Vorderweißenbach. Keine Barablässe.

**Wipro GmbH** · Gewerbestraße 2 · 4191 Vorderweißenbach  
Tel.: +43 (0)7219 / 7004 · E-Mail: [info@wipro.at](mailto:info@wipro.at)

## WIEDERVERWENDEN

# Platz schaffen, Gutes tun: großer ReVital Sammelmonat im Oktober

**BEZIRK.** Der Oktober steht ganz im Zeichen der Wiederverwendung – und das wird mit dem ReVital-Monat gefeiert!

Die Schränke platzen aus allen Nähten, in den Regalen und Schubladen stapeln sich Spielsachen und andere Kleingegenstände, die längst in Vergessenheit geraten sind. Egal ob diese Dinge im Keller, auf dem Dachboden oder im Abstellraum liegen – vieles davon ist noch funktionstüchtig, aber der Bedarf ist einfach nicht mehr gegeben. Warum also nicht Platz schaffen und gleichzeitig anderen eine Freude machen?

## Das wird gesammelt

Bei den Sammeltagen in den Gemeinden und in den Altstoffsammlzentren werden gut erhaltene Gegenstände gesammelt: funktionsfähige Elektrogeräte wie Waschmaschinen, Geschirrspüler, Herde, Bügeleisen, Mixer, Toaster, Kaffeemaschinen, Haartrockner, Radios usw., einsatzfähige Bildschirmgeräte wie Fernseher und Laptops sowie Computerzubehör, unbeschädigter Hausrat wie Geschirrsets, Vasen, Uhren, Werkzeuge und Koffer und gut erhaltene Kleinmöbel (Stühle,



Die ReVital-Sammeltage: im Oktober in den Gemeinden des Bezirks! Fotos: ReVital

Beistelltische usw.), Sportgeräte (Inlineskates, Eislaufschuhe, Skateboards, Skier, Snowboards, Scooter, Fitnessgeräte) und Spielsachen (Puppen, Stofftiere, Brettspiele etc.).

## Das passiert mit den abgegebenen Sachen

Die im Bezirk Rohrbach gesammelten Waren werden anschließend von der ALOM Böhmer-

waldwerkstatt aufbereitet und aufpoliert („revitalisiert“), auf Funktionsfähigkeit geprüft und für den Wiederverkauf vorbereitet. Im ReVital-Shop Rohrbach (Bahnhofstraße 27, 4150 Rohrbach-Berg) warten diese geprüften Qualitätswaren darauf, von jemandem ein neues Lieblingsstück zu werden. Was alles abgegeben werden kann, ist auf [www.revitalgenial.at](http://www.revitalgenial.at) ersichtlich.

## Ein Besuch im ReVital-Shop lohnt sich

Das ReVital Projekt existiert bereits seit 2009 und wächst stetig. Statt in Billigläden einzukaufen, bietet ein Besuch in den ReVital-Geschäften eine nachhaltige Alternative. Hier findet man oft auch Vintage-Markenartikel zu günstigen Preisen. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

## Abgabe auch im ASZ

Wer es nicht schafft, bei den Sammeltagen vorbeizuschauen, kann gut erhaltene Waren jederzeit im ASZ bei den Mitarbeitern abgeben. ■ Anzeige

Zum ReVital-Monat Oktober gibt es ein Gewinnspiel: Alle ASZ Profi App-Nutzer können 1.000 Punkte für die App gewinnen. Diese Punkte lassen sich direkt im ASZ gegen tolle Prämien eintauschen. QR-Code scannen und mitmachen!



Alle Sammel-Termine und weitere Infos: [umweltprofis.at/rohrbach](http://umweltprofis.at/rohrbach)

ReVital ist ein Projekt des Landes OÖ, der Umwelt Profis und der Sozialbetriebe.



Die gesammelten Waren werden aufbereitet und aufpoliert („revitalisiert“), auf Funktionsfähigkeit geprüft und für den Wiederverkauf im ReVital-Shop vorbereitet.

# ReVital - MONAT

GUTE SACHEN. GUTE SACHE.

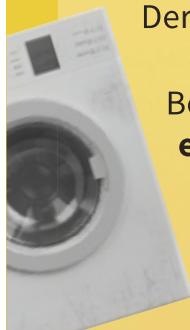
OKTOBER  
2025



## Sammeltage im Bezirk Rohrbach

Der Oktober ist der perfekte Monat, um zu entrümpeln und dabei etwas Gutes zu tun.

Bei den Sammeltagen in den Gemeinden werden **funktionierende Elektrogeräte, einsatzfähige Bildschirmgeräte, gut erhaltener Hausrat, Kleinmöbel, Sportartikel und Spielsachen** gerne entgegengenommen. Die gesammelten ReVital-Waren werden von der ALOM Böhmerwaldwerkstatt geprüft und aufbereitet und anschließend im ReVital-Shop Rohrbach zum Verkauf angeboten.



### Freitag, 3. Oktober:

08.00 - 09.30 Uhr: Ortsplatz **Niederkappel**

10.00 - 11:30 Uhr: FF-Haus **Lembach**

### Dienstag, 7. Oktober:

08.00 - 09.30 Uhr: Kommunalzentrum **Peilstein**

10.00 - 11:30 Uhr: Bauhof **Nebelberg**

13.00 - 14.30 Uhr: Gemeindevorplatz **Oberkappel**

15.00 - 16.30 Uhr: Gemeindevorplatz **Neustift**

### Donnerstag, 9. Oktober:

08.00 - 09.30 Uhr: Gemeindeamt **St. Ulrich**

10.00 - 11:30 Uhr: Parkplatz Spar **St. Peter**

13.00 - 14.30 Uhr: Marktplatz **Haslach**

15.00 - 16.30 Uhr: Stefansplatz Erl **St. Stefan-Afiesl**

### Donnerstag, 16. Oktober:

08.00 - 09.30 Uhr: Marktplatz **Neufelden**

10.00 - 11:30 Uhr: Ortsplatz **Kleinzell**

13.00 - 14:30 Uhr: Marktplatz **Niederwaldkirchen**

15.00 - 16.30 Uhr: Marktplatz **St. Martin**

### Montag, 20. Oktober:

08.00 - 09.30 Uhr: Ortsplatz **Oepping**

10.00 - 11:30 Uhr: Kreisverkehr Schlägl **Aigen-Schlägl**

13.00 - 14.30 Uhr: Bauhof **Schwarzenberg**

### Freitag, 24. Oktober:

09.00 - 12.00 Uhr: Hanriederstraße **Rohrbach-Berg**

Abgabe auch  
im ASZ möglich!



Schaffen Sie Platz und unterstützen Sie gleichzeitig ein sinnvolles Projekt: **Ressourcen werden gespart, die Umwelt wird entlastet und ein wichtiger sozialer Beitrag geleistet.**

Weitere Infos: [www.revitalistgenial.at](http://www.revitalistgenial.at)



Ein Projekt des Landes OÖ, der Umwelt Profis und der Sozialbetriebe.



LAND  
OBERÖSTERREICH





Ewald Höglinger übernahm den Parteivorsitz an Judith Past, dazu gratulierte auch BR Bgm. Dominik Reisinger. Foto: SPÖ

## SPÖ LEMBACH

# Erstmals Frau an der Spitze

**LEMBACH.** Das 80-jährige Jubiläum feierte die SPÖ Lembach. Dabei kam es zu einem Vorsitzwechsel: Nach 22 Jahren übergab Ewald Höglinger das Amt an Judith Past. Sie ist damit die erste Frau an der Spitze der SPÖ Lembach. „Ich freue mich sehr über das Vertrauen und möchte gemeinsam mit meinem Team die erfolgreiche Arbeit für Lembach fortsetzen“, betonte Past, die einstimmig zur Ortspar teivorsitzenden gewählt wurde. Höglinger wurde von seiner langjährigen Fraktionsvorsitzenden Ilse Hammer würdig verabschiedet. Bei der Jubiläumsfeier wurden auch viele Mitglieder für ihre langjährige Treue von Ehrengast BR Bgm. Dominik Reisinger ausgezeichnet: Ilse Hammer und Heideline Raml erhielten eine Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft, Rupert Peer und Walter Pusch für 60 Jahre. ■

## KLINIKUM ROHRBACH

# Lebensmittelabfälle auf Rekordniveau reduziert

**ROHRBACH-BERG.** Beim verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln ist das Klinikum Rohrbach Vorreiter.

Bereits zum dritten Mal in Folge konnte der Verlustgrad an Lebensmitteln auf niedrigen 16 Prozent gehalten werden – deutlich unter dem österreichweiten Durchschnitt von 25 Prozent. Dafür vergab die Initiative „United against Waste“ die Auszeichnung „Top-Standort“.

Alexander Fenzl leitet seit 2013 die Küche am Klinikum Rohrbach und von Anfang an war ihm der verantwortungsvolle Umgang mit den Lebensmitteln wichtig. Um den Verlustgrad – also das Verhältnis zwischen ausgegebenem Essen und entsorgtem Lebensmittelabfall – möglichst

niedrig zu halten, setzt er auf klare Kommunikation mit den Pflegeteams auf den Stationen und mit den Servicekräften im Betriebsrestaurant. „Durch die Rückmeldungen können wir die benötigten Speisemengen sehr präzise kalkulieren“, sagt Fenzl. Die Schätzungen werden bewusst knapp gehalten. „Sollten einzelne Komponenten zur Neige gehen, produzieren wir frisch nach oder bieten aktiv passende Alternativen an“, erklärt der Küchenleiter.

## Qualität, die schmeckt

Die Küche im Klinikum Rohrbach kommt bei den Patienten gut an: Bei einer Befragung gab es in den Kategorien Menüauswahl und Qualität des Essens für das Küchenteam die Bestnote „sehr zufriedenstellend“. ■



Ein Teil des Küchenteams mit Leiter Alexander Fenzl (2.v.l.) Foto: OÖG / Dominik Derflinger

**LEBE DEIN  
TALENT  
DIE LEHRE.**

**Lehre, die Genuss auf den Teller bringt!**

Mit einer Lehre als Fleischer:in bringst du täglichen Genuss auf den Teller und lässt feine Delikatessen entstehen. Mach es richtig und lebe dein Talent.

**die-lehre.at**



## Flugverkehrsabgabe: Stelzer fordert Änderung

**OÖ.** Damit Regionalflughäfen wie jener in Linz-Hörsching nicht auf der Strecke bleiben, fordert Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP), die Flugverkehrsabgabe zweckgebunden in die Hand der Länder zu geben. Auch solle die Abgabenhöhe von den Ländern selbst festgelegt werden können, um Wettbewerb zu ermöglichen. „Damit könnten wir Anreize setzen, um zusätzliche Flugverbindungen und Anbieter für unsere Regionalflughäfen zu gewinnen.“

Alle Inhalte  
zum Thema



## Verordnung zu Biber- Entnahme auf Weg

**OÖ.** Nachdem die Biber-Population in OÖ wächst, bringt Naturschutzreferent, LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ) eine Verordnung auf den Weg, die gezielt Entnahmen ermöglichen soll. Bis zu 158 Biber sollen in einer festgelegten Periode entnommen werden können, etwa sieben Prozent des Bestands. „Damit schaffen wir einen ausgewogenen Rahmen, der Artenschutz und Praxis miteinander verbindet.“



Foto: Jillian/stock.adobe.com

Alle Inhalte  
zum Thema



## Zehn Jahre Mentoring für HTL-Schülerinnen

**OÖ.** Seit zehn Jahren gibt es in OÖ das Mentoringprogramm für HTL-Schülerinnen. 35 junge Frauen haben im Schuljahr 2024/25 das Projekt durchlaufen, im elften Jahr nehmen 55 teil. „Wir unterstützen Mädchen, ihre Talente selbstbewusst zu nutzen und sich beruflich wie privat zu verwirklichen“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP).

Alle Inhalte  
zum Thema



## INFOVERANSTALTUNG

# Nachfolge leicht gemacht

**ROHRBACH-BERG.** Die Frage der Betriebsnachfolge bewegt viele Unternehmer, die ihren Betrieb in absehbarer Zeit in neue Hände übergeben möchten. Eine Betriebsnachfolge sollte professionell, mit Expertenbegleitung abgewickelt werden. Die Wirtschaftskammer bietet zur Unterstützung Vorträge zu den Themen Unternehmensbewertung, Übergabe-Businessplan und Nachfolge in der Familie an. Am 6. Oktober sprechen Manfred Stallinger (ecc ECOCARE Wirtschaftsberatung) und Unternehmensberater Harald Schützinger zum Thema und stehen für individuelle Fragen zur Verfügung. ■

Montag, 6. Oktober,  
9 bis 10.30 Uhr, WKO Rohrbach  
Anmeldung: veranstaltung@wkoee.at



Manuel Rothwald Foto: Corinna Pernitsch

## GEDÄCHTNISTRAINING

# Vergessen war gestern

**ROHRBACH-BERG.** Zu einem Abend im Zeichen der geistigen Fitness laden die Berufsbildenden Schulen Rohrbach am Donnerstag, 9. Oktober, um 18.30 Uhr im Centro ein: Der renommierte Gedächtnistrainer Manuel Rothwald wird in einem öffentlichen Vortrag seine Erfahrungen und Methoden rund ums Merken, Lernen und Erinnern teilen. Er richtet sich an Menschen aller Altersgruppen, die sich Informationen besser merken wollen. Eintritt: freiwillige Spende. ■

## SARLEINSBACHER IMPULSE

# Starkes Team für starke Impulse

**SARLEINSBACH.** Mit frischer Energie und klaren Zielen starten die Sarleinsbacher Impulse in die nächste Vereinsperiode. Beim jährlichen Impulse-Treffen und der Jahreshauptversammlung im Truckcenter Katzinger wurde der Vorstand neu aufgestellt und zeigt sich nun bestens gerüstet für die kommenden Aufgaben.

An der Spitze steht Obmann Martin Leibezeder, unterstützt von Obmann-Stellvertreter Andreas Eder. Die Finanzen liegen in den sicheren Händen von Kassierin Martha Leitner und ihrem Stellvertreter Florian Hofer, während Rene Höglinger die Aufgaben als Schriftführer übernimmt. Ergänzt wird das Team durch die Beiräte Ingrid Obermüller, Gerhard Rubasch, Herbert Scharrer und Michael Eilmannsberger, sowie die Kassaprüfer Angelika Katzinger und Franz Schwarzbauer.



Der neue Vorstand der Sarleinsbacher Impulse

Foto: Impulse

## Starkes Zeichen für die Region

Die Sarleinsbacher Impulse sind ein freiwilliger, parteiloser Zusammenschluss von derzeit 65 Unternehmern und Dienstleistern aus der Region. Mit ihrer halbjährlich erscheinenden Impulse-Zeitung, die über 11.000 Haushalte im Bezirk erreicht, setzt der Verein ein starkes Zeichen für regionale Vernetzung. Zentrale Ziele der Sarleinsbacher Impulse sind, die

Leistungen der Mitgliedsbetriebe für Menschen und Region sichtbar zu machen und die Zusammenhänge zwischen Produzenten, Konsumenten, Arbeitgebern und Arbeitnehmern transparenter zu gestalten. Der neu gewählte Vorstand freut sich darauf, gemeinsam mit allen Mitgliedern die Zukunft der Region aktiv zu gestalten – voller Ideen, Engagement und starker Impulse. ■

Anzeige

**-50% WIR BRAUCHEN PLATZ !!!**

**RAUSVERKAUF** ab 1. Oktober

TOP Marken  
Schmuck und Uhren  
STARK REDUZIERT

**ad.oro** JUWELIER

4121 Altenfelden | www.adoro.at



Foto: Elisabeth Kreuzwieser

**Austausch der Heimatforscher** Die ARGE Regional- und Heimatkundsforschung organisierte einen Besuch beim Heimatverein des Bezirkes Rohrbach. Die Teilnehmenden aus ganz OÖ besichtigten dabei die Archivräumlichkeiten im Schloss Götzendorf sowie den neugestalteten Stadtgeschichte-Raum. Obmann Franz Saxinger erzählte von der Vereinsgeschichte und aktuellen Aktivitäten. Beeindruckt waren die Gäste besonders davon, wie regionale Geschichte an junge Generationen vermittelt wird.



**Seelsorge-Team entsendet** Vier Frauen und ein Mann aus der Pfarre Altenfelden wurden am Sonntag bei einem festlichen Gottesdienst offiziell in ihren Dienst als Seelsorge-Team entsendet. Generalvikar Severin Lederhilger betonte in seiner Ansprache die gemeinschaftliche Verantwortung für eine lebendige Seelsorge. Mit der Einführung des Teams ist Altenfelden nach Lacken die zweite Pfarre im Dekanat Altenfelden, die diesen zukunftsweisenden Schritt geht.

Foto: Pfarre Altenfelden

MIT AKTIVER KLIMAVORSORGE  
GESUNDHEIT & LEBENSQUALITÄT SICHERN

Veranstaltungszentrum Mangburg  
in Grieskirchen, Anmeldung bis 14. Oktober

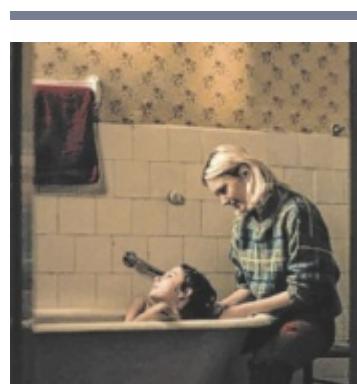
## KURS AUF ZUKUNFTSLUST

OÖ KLIMABÜNDNISTREFFEN  
23. OKTOBER 2025

LAND  
OBERÖSTERREICH

KLIMA  
BÜNDNIS  
OBERÖSTERREICH

bezahlte Anzeige



Die Zukunft der Tochter steht auf dem Spiel.

Foto: Stadtkino Filmverleih

## KINOABEND Jazzatelier zeigt „Perla“

**ULRICHSBERG.** Das Kino im Jazzatelier zeigt am Freitag, 3. Oktober, um 20 Uhr den Film „Perla“. Wien, 1981. Perla, eine im Exil lebende Künstlerin und alleinerziehende Mutter, kämpft darum, ihre Tochter Julia, eine talentierte junge Pianistin, zu unterstützen. Als Julias Vater Andrej aus dem Gefängnis entlassen wird und behauptet, schwer krank zu sein, macht sich Perla auf die gefährliche Reise zurück in die kommunistische Tschechoslowakei. Hin- und hergerissen zwischen Vergangenheit und Gegenwart trifft Perla rücksichtslose Entscheidungen, die ihre Zukunft mit ihrer Tochter gefährden. Eintritt: 10 Euro ■

# LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Mach, was du gerne tust und starte mit deiner Lehre top ausgebildet und erfolgreich in deine Zukunft. Mach's gleich richtig und lebe dein Talent.

[die-lehre.at](http://die-lehre.at)

## AUSBILDUNG

# Pflegeassistenz und Fach-Sozialbetreuung

**HASLACH.** Der Sozialhilfeverband Rohrbach startet gemeinsam mit dem BFI im April 2026 eine neue Ausbildung zur Pflegeassistenz mit Aufschulung zur Fach-Sozialbetreuung mit Schwerpunkt Altenarbeit. Ausbildungsort ist das Bezirksalten- und Pflegeheim Haslach.

Besonders attraktiv ist das familienfreundliche Modell: Die Ausbildung teilt sich auf drei Wochentage mit insgesamt 25 Wochenstunden auf. Während dieser Zeit steht eine Kinderbetreuung im Altenheim Haslach zur Verfügung. Angesprochen sind sowohl Schulabsolventen als auch Menschen, die sich beruflich neu orientieren oder nach einer Familienspause wieder einsteigen möchten. Die Teilnehmer profitieren von einem Pflegestipendium und können

zusätzlich im Heim mitarbeiten, um ein weiteres Einkommen zu erzielen. Voraussetzungen für den Eintritt sind ein Mindestalter von 17 Jahren, gesundheitliche Eignung und gute Deutschkenntnisse.

### Info-Nachmittag

Die Pflege zählt zu den wichtigsten Zukunftsbranchen. Wer sich hier ausbilden lässt, leistet einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft. Interessierte können sich beim Info-Nachmittag am Donnerstag, 16. Oktober, von 16 bis 18 Uhr direkt vor Ort im Bezirksalten- und Pflegeheim Haslach, Am Bach 17, 4170 Haslach an der Mühl informieren. Anmeldeschluss für die Ausbildung ist der 24. Oktober. ■ Anzeige

Weitere Infos gibt es bei Daniela Loidl unter Tel. 07289 8851-69344



# AUSBILDUNG  
BEWIRB DICH JETZT



STARTE DEINE AUSBILDUNG ZUR

**Pflegeassistenz (PA)**

**Fach-Sozialbetreuung Schwerpunkt Altenarbeit (FSBA)**

**Ausbildungsbeginn/ende:**

- o **Pflegeassistenz: April 2026 – Sep. 2027**
- o **Aufschulung FSBA: Okt. 2027 – Juni 2028**

Bezirksalten- und Pflegeheim Haslach, 3 x pro Woche, 25 Wostd.

**Anmeldung:** Sozialhilfeverband Rohrbach, Am Teich 1, 4150 Rohrbach  
E-Mail: daniela.loidl@ooe.gv.at  
Tel.: 07289/8851-69344

**Anmeldeschluss: 24.10.2025, Infotag: 16.10.2025 16:00 - 18:00 Uhr BAPH Haslach**

## SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

# Leben mit dem Mond

**MI 1. Oktober**



ab 21:50 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:**

**Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut**

**Günstig:** Wurzelgemüse und Wurzeln für Heilzwecke ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagen und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder und Schönheitspflege; Geldangelegenheiten

**Ungünstig:** chemische Reinigung; Stallreinigung

**DO+FR 2.+3. Okt.**



aufsteigender Mond

**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**

**Körperregionen: Venen, Unterschenkel**

**Günstig:** Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommersachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen

**Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

**SA+SO 4.+5. Okt.**



bis 04:15 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

**Blatttag – Wassertag**

**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**

**Körperregionen: Fersenebein, Füße, Zehen**

**Günstig:** Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallations; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

**Ungünstig:** Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

**MO 6. Oktober**



bis 06:45 Uhr Fische – aufsteigender Mond

**Fruchtag – Wärmetag**

**Nahrungsqualität: Eiweiß**

**Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**

**Günstig:** Pflanzen, die im Keller überwintern vorbereiten; Winterquartier für Kübelpflanzen vorbereiten, eventuell (nach Witterung) bereits beziehen; Bodenpflege; Konservieren von Lebensmitteln und Obst (Marmelade); Brot backen; guter Schlachttag; gute Wirkung von Medikamenten

**Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel

**DI 7. Oktober**



Vollmond um 05:49 Uhr – aufsteigender Mond

**Fruchtag – Wärmetag**

**Nahrungsqualität: Eiweiß**

**Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**

**Günstig:** Pilze sammeln; Bodenpflege; Holzarbeiten; Einfreren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Störzonen aufspüren; guter Tag, um mit einer Schönheitskur zu beginnen, hat Aussicht auf Erfolg

**Ungünstig:** Gehölzeschnitt; Pflanzen düngen; Genussmittel

**MI+DO 8.+9. Okt.**



bis 7:15 Uhr Widder – aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz**

**Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandibel**

**Günstig:** alle Zwiebeln stecken und setzen; Bäume, Hecken, Büsche setzen; Kompost umsetzen; Wurzelgemüse säen oder setzen (Glashaus); Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; guter Hochzeitstag

**Ungünstig:** Malerarbeiten; Haare schneiden; Wurzeln sammeln; Zahnbearbeitungen

tips.at/mondkalender



ÜBERGABE  
FEBRUAR  
2027



SYMBOLANSICHT

**ROHRBACH**

**Fadingerstraße**

**40 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption**



> 2- und 3-Raum Wohnungen

> 55 m<sup>2</sup> bis 77 m<sup>2</sup> Wohnfläche

> Eigengarten / Terrasse / Loggia

> Tiefgarage, Lift, barrierefrei

> Optimalenergiehaus mit Nahwärme

> HWB < 38 kWh/m<sup>2</sup>, f<sub>GEE</sub> < 0,69

**Kontakt: Mona Hagmayr**

Tel.: +43 (0) 732 700 868-121

mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: @ ooewohnbau.at



**OÖWOHNBAU**

**SORGENDE GEMEINSCHAFT**

# Zusammenhalt unterstützt ein Altern in vertrauter Umgebung

**ÖÖ.** Oberösterreich steht vor großen Herausforderungen. Die Bevölkerung altert rasant und die Zahl pflegebedürftiger Menschen steigt stark an. Bereits heute zeigt sich, dass die bisherigen Strukturen wie Pflegeheime und mobile Dienste in Zukunft allein nicht ausreichen werden, um allen Bedürfnissen im Alter gerecht zu werden. Es braucht Initiativen und Zusammenhalt in der Gesellschaft.

Das Land Oberösterreich hat mit der Strategie „Betreuungsarchitektur 2040“ einen Prozess gestartet, der nach neuen Wegen für mehr Lebensqualität im Alter sucht. Neben häuslicher Pflege und neueren Wohnformen wie dem Seniorenwohnen oder dem „Vitalen Wohnen“ rückt dabei ein Gedanke ins Zentrum, der so alt ist wie das menschliche Zusammenleben selbst: die „sorgende Gemeinschaft“. Sozial-Landesrat Christian Dörfler (ÖVP) sieht diese Säule als entscheidenden Baustein. Denn nur, wenn Nachbarschaften, Ehrenamt, Vereine und soziale Netzwerke stärker ineinander greifen, können ältere Menschen ihren Lebensabend länger in vertrauter Umgebung verbringen und ihre Lebensqualität möglichst lange erhalten.

## Ein Dorf fürs Alter

Das afrikanische Sprichwort „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen“ lässt sich auch aufs Altern übertragen: Altern gelingt dort am besten, wo Menschen füreinander Verantwortung übernehmen und wo sich Generationen gegenseitig unterstützen. Betreuung sollte nicht nur institutionelle Aufgabe, sondern auch gesellschaftliche Kul-



Ein Miteinander der Generationen sorgt für mehr Lebensqualität im Alter und bereichert das Leben der helfenden Menschen.

Symbolfoto: Adobe Stock / Halfpoint

tur sein. Hier setzen bereits zahlreiche Initiativen in Oberösterreich an und zeigen, wie eine „sorgende Gemeinschaft“ in der Praxis wirken kann.

## Generationen miteinander

Ein Beispiel aus der Praxis ist das Projekt „Generation miteinander“ im Freiwilligenzentrum in Peuerbach-Steegen im Bezirk Grieskirchen. Entstanden aus dem Zukunftsprozess „Agenda.Zukunft“ des Landes Oberösterreich vereint es unterschiedliche, generationsübergreifende Angebote wie Fahrdienste, Einkaufs- und Besuchsdienste, Unterstützung bei digitalen Fragen, gemeinsame Kochabende und Seniorentreffs. Zwei Teilzeitkräfte organisieren mit rund 70 Ehrenamtlichen die Aktivitäten für mehr als 300 Nutzer pro Monat. Finanziert wird dieses Projekt durch Gemeinde, Sponsoren und EU-Förderungen.

## Zeit schenken

Ein weiteres Projekt verdeutlicht, wie aus dem Einsatz von Gemeindegängern ein Netz der Fürsorge entstehen kann, das den sozialen Zusammenhalt fördert:

In Kirchberg-Thening im Bezirk Linz-Land besuchen Freiwillige bei „KUM – Kümmern um's Miteinander“ die Senioren regelmäßig und hören zu, nehmen Anteil und schenken Zeit. Ebenso gibt es ein monatliches Café-Treffen sowie den Plan, künftig einen Fahrdienst aufzubauen. 26 Ehrenamtliche tragen dieses Angebot, unterstützt von Gemeinde und Rotem Kreuz.

## Niederschwelliges Angebot

In Wartberg ob der Aist im Bezirk Freistadt zeigt sich, wie mit minimalen Mitteln große Wirkung erzielt werden kann. Beim gemeinsamen Mittagstisch treffen sich einmal im Monat rund 20 ältere Menschen im örtlichen Gasthaus. Das Angebot ist bewusst niederschwellig, kostenfrei und unkompliziert. Ziel ist es, Einsamkeit vorzubeugen, soziale Kontakte zu stärken und älteren Menschen zu zeigen, dass sie in der Mitte der Gesellschaft willkommen sind.

## Thema Demenzfreundlichkeit

Ein weiterer Ansatz ist das Projekt „Vergiss mein nicht“, das in sieben Gemeinden des Traun-

viertler Alpenvorlands ein Netzwerk für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen aufbaut. Ehrenamtliche Demenztrainer, Schulungen und Kooperationen mit Fachorganisationen schaffen Bewusstsein, Unterstützung und Teilhabe. Finanziert durch LEADER-Mittel und Eigenbeiträge der Gemeinden, macht dieses Projekt Demenzfreundlichkeit zu einem zentralen Bestandteil des Alltags.

## Vorbildfunktion und Ideengeber für Gemeinden

Die angeführten Beispiele zeigen, dass die Zukunft der Pflege nicht allein von großen Institutionen abhängen muss, sondern dort entsteht, wo Menschen füreinander Verantwortung übernehmen, wo Nachbarschaften lebendig bleiben und wo Ehrenamt und professionelle Dienste Hand in Hand arbeiten. Sie sind Vorbilder und dienen als Anregung für weitere Initiativen, um ein Altern in Verbundenheit zu ermöglichen, anstelle von Isolation und Traurigkeit. Das freiwillige Engagement schafft nicht nur Unterstützung für ältere Menschen, sondern auch Sinn für jene, die ihre Zeit schenken. Helfende erleben in Dankbarkeit und persönlicher Nähe, dass ihr Einsatz unmittelbar etwas bewirkt. Dieses Gefühl der Wirksamkeit stärkt das Selbstbewusstsein und macht soziale Verantwortung hautnah erlebbar. So wird das Geben selbst zu einer Quelle von Sinn und gemeinschaftlicher Stärke. ■

Gibt es in Ihrer Gemeinde Projekte, die den Gedanken der „sorgenden Gemeinschaft“ aufgegriffen haben? Schicken Sie gerne eine kurze Projektvorstellung an c.baumann@tips.at.

## ENERGIESYSTEME

# Von Öl zu Luftwärmepumpe – Familie spart zwei Drittel Heizkosten

**ÖÖ.** Rudolf und Ulrike Thurnberger haben 2023 eine Entscheidung getroffen, die ihr Leben verändert hat: Nach über 40 Jahren Öl-Heizung stellte das Ehepaar aus Gunskirchen ihr 180 Quadratmeter großes Zuhause auf eine HONS Luftwärmepumpe um – und spart seither zwei Drittel der Heizkosten.

Seit 1981 wurde das Haus der Thurnbergers mit einem Hoval-Ölbrennwertkessel beheizt. Rund 2.300 Liter Öl pro Jahr waren dafür nötig. Auf der Suche nach einer modernen Lösung ließen sich die beiden von mehreren Installationsbetrieben beraten. Die Vorschläge: kompletter Austausch aller Heizkörper oder sogar eine Fußbodenheizung.

## Der Zufall führte zu HONS

Durch Zufall stießen die Thurnbergers auf die Firma HONS. Deren Fachleute erklärten, dass die HONS-Wärmepumpe auch mit bestehenden Heizkörpern funktioniert – sogar mit Vorlauftemperaturen bis 70 °C. „Das konnten wir kaum glauben, weil uns andere Installateure genau das Gegenteil erzählt hatten“, erinnert sich Ulrike Thurnberger.

## Entscheidung mit Begeisterung

Ein HONS-Berater überzeugte die Familie schließlich mit einer fachlich klaren Argumentation. Alle Heizkörper blieben erhalten, der Warmwasserspeicher wurde eingebunden, das Fundament und die Kellerdurchbrüche realisiert. Die alte Ölheizung samt Tank wurde entfernt und die Heizräume saniert. Nach nur vier Tagen war das Projekt abgeschlossen. „Wir waren begeistert – wir hät-



(V. l.) Johann Gillesberger, Ulrike und Rudolf Thurnberger

Foto: privat

ten nie gedacht, dass so etwas möglich ist“, sagen Rudolf und Ulrike unisono.

## Nachhaltiger Erfolg

Heute, im dritten Jahr mit der HONS-Wärmepumpe, zieht die Familie Bilanz: „Unsere Heizkosten haben sich um zwei Drittel reduziert. Wir sind absolut zufrieden.“

Darüber hinaus investierte die Familie auch in eine Photovoltaikanlage von HONS – und senkte ihre jährlichen Energiekosten so auf rund 150 Euro.

## Lob an das HONS-Team

„Die Kompetenz, Erfahrung und Freundlichkeit der Mitarbeiter sind wirklich außergewöhnlich“, betont Rudolf Thurnberger. „Danke, danke, danke – ohne HONS hätten wir diesen Schritt wohl nie gewagt.“

## Empfehlung an die Nachbarschaft

Mittlerweile hat Herr Thurnberger seine positiven Erfahrungen bereits an rund 250 Bekannte in Gunskirchen, Wels, Marchtrenk, Lambach, Stadl-Paura und Umgebung weitergegeben.

## „Das Beste ist gerade gut genug“

Getreu diesem Leitsatz führt der Perger Bauträger und Bauunternehmer Wilfried Stockinger (Stockinger Projekt GmbH) seit vielen Jahren erfolgreich seine Projekte. Qualität und professionelle Umsetzung sind für ihn oberstes Gebot. Umso mehr beeindruckte ihn die Erfahrung mit der Firma HONS Wärmepumpen, auf die er durch einen Nachbarn aufmerksam wurde. Dieser ließ in seinem Haus aus den 1980er-Jahren eine Ölheizung durch eine moderne Wärmepumpe von HONS ersetzen.

Die besondere Herausforderung:

Die alte Heizungsanlage samt Kessel und Öltank musste durch fertiggestellte Wohnräume mit empfindlichen Marmor-Böden und Stiegen ausgebaut werden – eine Arbeit, die höchste Präzision verlangte.

## Bauprofi ist beeindruckt

„Für die Firma HONS war das kein Problem, sondern eine absolut professionelle Umsetzung, die reibungslos und schonend erleidigt wurde. Das hat mich beeindruckt – als Bauprofi weiß man, dass so etwas keineswegs selbstverständlich ist“, so Stockinger.



Technikraum



(V. l.) Johann Gillesberger, Christina Stockinger und Ing. Walfrid Stockinger, MBA

Foto: privat

Diese Erfahrung führte schließlich dazu, dass der Unternehmer selbst auf die neue Generation der HONS-Luftwärmepumpen setzte. In seinem Privathaus war seit 25 Jahren eine Wärmepumpe mit Flächenkollektor im Einsatz – zuverlässig, aber inzwischen technisch überholt. Die neue Luftwärmepumpe überzeugte ihn nicht nur mit ihrem weltweit führenden Wirkungsgrad, sondern auch dadurch, dass das bestehende Heizsystem weiter benutzt werden kann, ohne Heizkörper austauschen oder Wohnräume umbauen zu müssen.

Der Heizungswechsel war dadurch enorm erleichtert. Heute läuft die Anlage bereits – flüssig – im Gegensatz zur alten Wärmepumpe, die man immer deutlich hörte. Die Abwicklung mit der Firma HONS war perfekt, besser kann man es sich als Kunde nicht wünschen. Ich bedaure nur, dass nicht alle Firmen so arbeiten“, resümiert der erfahrene Bauträger. ■ Anzeige

HONS Energiesysteme GmbH  
Koaserbauerstraße 16  
4810 Gmunden  
Tel.: 07612 76120  
[www.honsheizt.at](http://www.honsheizt.at)

**SCHÜLERAUSTAUSCH**

# Gym-Schüler in Nordfrankreich

**ROHRBACH-BERG.** In den Alltag und die Kultur der Partnerschule in der nordfranzösischen Stadt Beauvais tauchten die Schüler der 8G des Rohrbacher Gymnasiums ein.

Bei dem mehrtägigen Besuch in Frankreich setzten sich die Jugendlichen kreativ mit Fragen gemeinsamer Wertevorstellungen auseinander, gestalteten länderübergreifende Wappen, produzierten Videoclips oder bewiesen beim Sport

mit französisch-österreichischen Mannschaften Teamgeist. Eine Führung durch das Stadzentrum von Beauvais und das Miterleben des Schulalltags fehlten ebenfalls nicht. Untergebracht waren die Rohrbacher bei Gastfamilien.

Das Erasmus+-Programm der EU, über das der Austausch organisiert wurde, will Mehrsprachigkeit, Inklusion und kulturelle Vielfalt fördern. Nach dieser Reise wird ein Besuch der französischen Schüler am BG/BRG Rohrbach folgen. ■



Gymnasiasten aus Rohrbach mit Partnerschülern aus Beauvais Foto: BG/BRG Rohrbach

**OÖ HOLZBAUTAG**

# Innung ehrte Holzbauunternehmen für lange Selbständigkeit

**WENG.** Rund 100 Holzbau-Meister nahmen am kürzlich stattgefundenen „OÖ Holzbautag | Das Update 2025“ in Weng im Innkreis teil und diskutierten über aktuelle Entwicklungen im Holzbau.

Der Schwerpunkt lag heuer auf den Themen Holzforschung und OIB-Richtlinien sowie der Besichtigung des ersten in Holzbauweise errichteten Parkhauses Österreichs.

Bettina Plößnig-Weigel von der Holzforschung Austria gab Einblicke in den Status quo des Online-Katalogs Dataholz.eu. Anschließend informierte Harald Goldberger vom Land OÖ über die Neuerungen, die sich durch die OÖ-Bautechnikverordnungsnovelle 2025 ergeben, mit der die OIB-Richtlinien 2023 umgesetzt werden.

Der „OÖ-Holzbautag | Das Update“ wird jedes Jahr von der Landesinnung Holzbau OÖ veranstaltet. Vor allem Holzbau-Meister und Planer erhalten hier einen kompakten Überblick über aktuelle Themen im Holzbau. Ausgewiesene Experten berichten über



Innungsmeister Josef Frauscher (l.) und Geschäftsführer Markus Hofer (re.) gratulieren den Jubilaren. Foto: WKÖE/Andreas Röbl

Neuigkeiten in Recht, Normung, Wirtschaft und Technik.

## Holzbauinnung ehrte verdiente Unternehmer

„Die Zukunft baut auf (aus) Holz“, freute sich Josef Frauscher, Landesinnungsmeister Holzbau OÖ. „Nehmen wir die Chance an und übernehmen wir Verantwortung für Bauwerke, die über Generationen unsere Städte und Gemeinden prägen“, motivierte Frauscher. „Der Holzbau-Meister als Generalunternehmer bietet perfekten Service und alles aus einer Hand, ist

modern und traditionell zugleich. Kein Wissen geht dabei verloren, weil es vom Vater zum Sohn bzw. vom Meister zum Lehrling weitergegeben wird“, unterstrich Frau-

scher bei der Ehrung langjähriger Mitglieder der Holzbauinnung. Diese Jubilare wurden mit Anerkennungsurkunden und Medaillen ausgezeichnet. ■

Anzeige

Nachstehende Firmen wurden geehrt:

### 25 Jahre:

- Eiblmayr – Wolfsegger Hoch- und Tiefbau GmbH, Vöcklabruck
- Führer Holzbau-Fertighausbau GmbH, Aspach
- Zopf Holzbau GesmbH, Aurach am Hongar

### 30 Jahre:

- Holzbaumeister Rauchenecker & Partner GmbH, Antiesenhofen
- Schachner Wintergarten GmbH, Steinerkirchen an der Traun

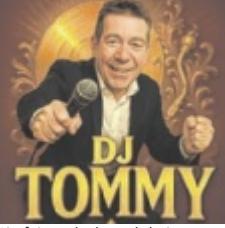
### 55 Jahre:

- Bau Pesendorfer GmbH, Vöcklamarkt

**MARKTPLATZ****Aktuelles**Unverbindliche Wertermittlung  
Seriöse Abwicklung in bar!**Karl Landsberger kauft:**

Pelze, Porzellan, Gemälde, Tepipicke, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

**Professionelle Grundreinigung** aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!

DJ Tommy macht Ihre: Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!

Infos unter **0664-3415628**

**Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!**

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

**Dienstleistungen**

**Professionelle Grundreinigung** aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

**Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!**

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

**So unschlagbar. So Tips.**

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

**Märkte**

**Maschinen-Flohmarkt in Haslach!** Nächster Termin: **3. Oktober von 7.30-12.00 Uhr.** 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportsschäden u. Gebrauchtmassen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

**HOLZMANN Maschinen**  
Sternwaldstraße 64  
4170 Haslach, 07289-71562-0  
[www.holzmann-maschinen.at](http://www.holzmann-maschinen.at)

**Partner-/Freundschaft**

An ALLE FRAUEN. Wir senden Ihnen **kostenlos** 5 Partnervorschläge, auf Ihre Wünsche und Vorstellungen angepasst. Ein Anruf genügt. Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch **Sa. u. So.**

Attraktive Frau, 60 J./1,67 m, sucht ihren neuen **Lieblingsmenschen**. Kann man mit dir Pferde stehlen und sie abends wieder zurück bringen? [engelsterne@vodafonemail.de](mailto:engelsterne@vodafonemail.de)

**Evi 61 J.**, Lachen, Schwimmen, Rad, Tanzen, Kochen, Musik, Berge, Küssen, Kuscheln, Kochen, Genießen, Gemütlichkeit, Du gerne bis 75 J. Dann melde Dich.

Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch **Sa. u. So.**

**Franz**, Ü50, ledig, ehrlich, hilfsbereit, möchte ebensolche Partnerin, die mit mir eine Familie gründet. Habe vielseitige Hobbies und Interessen u. wohne in einem Haus in schöner Lage. Würde mich freuen, dich bald kennenzulernen, E-Mail: [franzangerer9623@gmx.at](mailto:franzangerer9623@gmx.at)

**Kati**, mobile 73 J. Witwe umzugsbereit. Mobil. Ich möchte für Dich kochen, Reden, Lachen u. die Einsamkeit vergessen. Du gerne bis 85 J.

Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch **Sa. u. So.**

**Maria 63 J., liebevolle, feische Witwe**, gute Hausfrau mag nicht mehr alleine sein. Gemeinsam aufstehen, den Tag zu zweit verbringen und das Leben genießen, mit einem treuen, ehrlichen Mann auch älter) wäre mein Herzenswunsch. Bin mobil, einem Treffen steht nichts im Weg.

**0664 8826264**  
[www.liebeundglueck.at](http://www.liebeundglueck.at)

**Pensionist** sucht treue Frau zum Verlieben. Lass uns gemeinsam in den Herbst starten. ☎ Zuschriften an Tips, Stadt- platz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 008/14121

**Rund um Haus u. Garten**

**SCHAURAUM ABVERKAUF**  
Fenster und Türe zum Super- preis **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun ☎ 0676-7678888

**GRANITMAUERN**  
**PFLASTERUNGEN**

**0660-5295218**

**MINIBAGGERUNGEN**

**PFLASTERUNGEN**

0660 9269384

**Pflasterungen aller Art**

0660-9501491

**Pflasterverlegung**

**Sanierungen**

0660/7199632

**Verkauf**

**Elektronische** Geräte der früheren Technik an Liebhaber günstig zu verkaufen: VHS-Videorecorder, Video-Recorder System 2000, DVD-Player, Plattenspieler, Stereoanlagen, Kofferradios, Kassettenrecorder, Tonbandmaschinen, Mischpulse, LS-Boxen, Microstative, Kamerasysteme, Fotogeräte und Zubehör, Filmprojektoren mit und ohne Ton, Normal und Super 8 mm, Bildbetrachter, Film Klebefresser, Dia-Projektoren, Analog Fotoapparate Canon EOS 10, Yashica 300AF, Nikon F401FX, Dia-Betrachter und Schneidegerät, Wildkameras. ☎ 0664 2879187

**Matratzen (2 Stk.)**, Marke Austroflex, 90x200x20 cm, guter Zustand, mit abnehmbaren Bezug zum Waschen, günstig abzugeben. Selbstabholung! ☎ 0650 2243859

**Zu kaufen gesucht**

Kaufe **Musikinstrumente** und Verstärker, auch defekt ☎ 0676 3131779

**MOBILITÄT****Verkauf**

**Verkaufe** gut erhaltenes E-Bike für mittlere Person, 1.472 gef. km, ☎ 0676 3690788

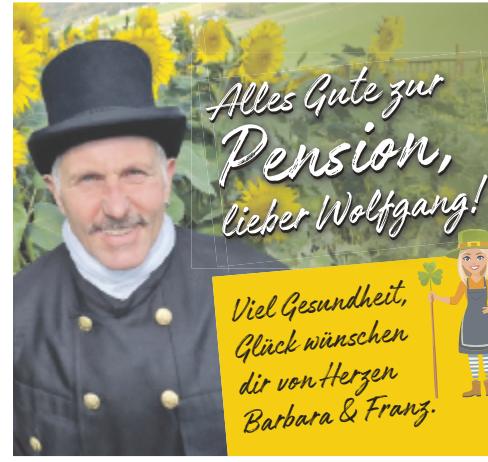
**Kauf****Ab heute!**

Kaufe **Autos für Export.**  
**0699-81816863**

Altauto, Zahle €100,-  
☎ 0664-3357496

**Heute schon über Ihren Bezirk informiert?**

Tagesaktuelle News auf [www.tips.at](http://www.tips.at)

**IMPRESSUM****REDAKTION ROHRBACH**

Stadtplatz 43  
4150 Rohrbach-Berg  
Tel.: +43 7289 4490  
E-Mail: [tips-rohrbach@tips.at](mailto:tips-rohrbach@tips.at)  
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

**Redaktion:**

Martina Gahleitner

Petra Hanner

Sebastian Wallner

**Kundenberatung:**

Franz Stadler

**Verkaufs-Innendienst:**

Beate Pils

**Producing (Grafik):**

Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 24.744

**Medieninhaber:** Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

**Herausgeber:**  
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,  
MAS, MIM

**Stellvertretung Herausgeber:**  
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

**Erscheinungsweise:**  
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

**Geschäftsführer:**  
Moritz Walcherberger,  
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

**Chefredakteurin:**  
Alexandra Mittermayr, MBA

**Verkaufsleitung:**  
Thomas Nader,  
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und Key Account Management:**  
Maria Hoflehner, BSc

**Leitung Producing/Grafik:**  
Robert Ebersmüller

**Leitung Sekretariate:**  
Edith Grafeneder

**Produktionsleitung:**  
Reinhard Leithner

**Druck:**  
OÖN Druckzentrum  
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter [www.tips.at/seiten/4-impressum](http://www.tips.at/seiten/4-impressum) ständig abrufbar.

Gesamte Auflage  
der 17 Tips-Ausgaben:  
677.311



Alles Gute wünscht dir der Wohnverbund Falkenstein.

**Kleinanzeige aufgeben?**

Jetzt auch ONLINE: [tips.at/anzeigen](http://tips.at/anzeigen)

**Jetzt profitieren:  
Herbstputz leicht gemacht!**

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.

**So unschlagbar. So Tips.**

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

[www.tips.at](http://www.tips.at)

DE EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

**MOBILITÄT****Diverses**

**ACHTUNG!** Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

**EU-FÜHRERSCHEIN**

0676-3530304

**IMMOBILIEN****Kauf**

Leerstehendes/älteres HAUS dringend zu kaufen gesucht!  
AWZ.Immo, 0664 8984000

**Miete**

Wohnung 45 m<sup>2</sup>, WC, Dusche, Küchenblock vorhanden. Stadtzentrum Rohrbach-Berg, 0676 4848706

**So im Glück. So Tips**

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf [www.tips.at/gewinnspiel](http://www.tips.at/gewinnspiel)

**JOBs****Stellenangebote**

Werden Sie Immobilienverkäufer (m/w/d)! Gerne 50+/Quereinstieger!

AWZ.Immo, 0664 8697630

## Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler  
Tel.: +43 664 1447273  
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für  
 Inserate  
 Beilagen und  
 Onlinewerbung



**Schäfer**  
**Alpentraum**

**100% Weidegans-Daunen-Decke aus Österreich,**  
milbendichter Batist aus feinster Baumwolle,  
waschbar 60°C

140x200 cm  
450 g, medium, € 319,-  
700 g, warm, € 399,-  
900 g, extrawarm, € 459,-

**Auch in Überlänge und Übergröße erhältlich!**

**Daune für Jahrzehnte!**

Rohrbach, Schulstraße 2  
Tel. 07289-22440  
[www.allround.co.at](http://www.allround.co.at)

# die Nummer DEINS



bei blühenden  
Jobperspektiven

**regionaljobs.at**  
powered by Tips

Alle Termine auf einen Blick auf [www.tips.at/events](http://www.tips.at/events)

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

**Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:**

Online:	<a href="http://tips.at/anzeigen">tips.at/anzeigen</a>
E-Mail:	<a href="mailto:tips-rohrbach@tips.at">tips-rohrbach@tips.at</a>
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach
Info-Telefon:	+43 7289 4490 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

**Bestellung per Post und e-Mail:**  
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotogluckwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

**Private Kleinanzeige:**  
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche  
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

**Gewerbliche Kleinanzeige:**  
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

**Fotogluckwunsch:**  
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

**Wir denken in Welten.  
Sie auch?  
Dann werden Sie Teil  
unseres Teams!**

### Wir suchen:

- **Tischler\*in**
- **Montagetischler\*in**
- **Mitarbeiter\*in für Arbeitsvorbereitung und Kalkulation**

Wir bieten ein attraktives Entgelt mit Überzahlung abhängig von Qualifikation, Erfahrung, verweisen aber aus gesetzlichen Gründen auf das Mindestgehalt laut Kollektivvertrag der Tischler und Holzgestalter.

Manzenreiter Großtischlerei  
Reichenthal / Ringstraße 6, 4193 Reichenthal

Bewerbung schriftlich an Herrn Mag. Karl-Heinz Manzenreiter:  
Mailadresse: [karlheinz@manzenreiter.at](mailto:karlheinz@manzenreiter.at)

**Wir freuen uns auf Sie!**

DANKE SCHÖN

# Ausgezeichnetes Sport-Ehrenamt

**PUTZLEINSDORF.** Tips, das Sportland Oberösterreich, die OÖNachrichten, Life Radio und TV1 suchten auch heuer wieder nach den vielen ehrenamtlichen Helfern in Oberösterreichs Vereinen. Die Sieger wurden bei der Abschlussveranstaltung im Olympiaforum in Linz prämiert.

Ohne die rund 200.000 Ehrenamtlichen würden Oberösterreichs Sportvereine nicht funktionieren. „Ehrenamtliche sind die guten Seelen des Sports. Der Preis ‚Danke schön‘ bietet Wertschätzung und holt jene vor den Vorhang, die normalerweise im Hintergrund aktiv sind. Der Abend ist ein Erntedankfest des Ehrenamts. Diese Aktion hat sich zu einem echten Herzensprojekt entwickelt“, betont Sportlandesrat

Markus Achleitner. Insgesamt wurden 91.157 Stimmen für die 87 Nominierten auf tips.at und nachrichten.at abgegeben. „Es ist wichtig, Vorbilder zu haben – Menschen, die für Stabilität sorgen. Ehrenamtliche sind genau das. Positiv zu erwähnen ist auch, dass immer mehr Frauen wichtige Funktionen und Führungsrollen in Sportvereinen übernehmen und so im Ehrenamt sichtbarer werden“, sagt Tips-Chefredakteurin Alexandra Mittermayr.

## Die Putzleinsdorfer Tischtennis-Pionierin

Vor knapp zehn Jahren ist Julia Höglinger von Deutschland nach Österreich gezogen, spielt seit mehr als 28 Jahren Tischtennis und hat nun im August 2024 die Abteilung Tischtennis in Putzleinsdorf gegründet. Drei Mal pro



Bezirkssiegerin Julia Höglinger (Mitte) mit Sportlandesrat Markus Achleitner (l.) und Wimmer Medien-Geschäftsführer Lorenz Cuturi (r.)

Foto: Antonio Bayer

Woche steht sie seitdem in der Halle und trainiert mehr als 30 Erwachsene und 27 Kinder. Der Zeitaufwand ist enorm: Spielmaterial besorgen, Gespräche mit Sponsoren, Social-Media-Accounts verwalten und vieles

mehr. Ausgezahlt hat es sich allemal, denn die Putzleinsdorfer stellen mittlerweile zwei Meisterschaftsmannschaften. Julia Höglinger als Initiatorin hat sich den Ehrenamtspreis „Danke schön“ damit redlich verdient. ■

# MOTO CROSS

LANDESMEISTERSCHAFT  
Oberösterreich-Cup

Training: 09.00 / START: 11.00 Uhr

11. Okt.



Tips  
total.  
regional.

# AUTO CROSS QUAD

Int. Staatsmeisterschaftslauf

Training 8 Uhr  
Start 12 Uhr

ASVO  
OBERÖSTERREICH

12. Okt.

# HERZOGSDORF



**FORD E-TRANSIT CUSTOM**

# Leistungsfähig und vielseitig

Der Ford E-Transit Custom hat sich seit seinem Marktstart als eine der spannendsten Optionen für kleine und mittlere Unternehmen etabliert. Zusammen mit dem E-Tourneo Custom für bis zu neun Personen bildet er die elektrische Speerspitze der beliebten Transporterfamilie.

Parallel dazu bietet Ford weiterhin EcoBlue-Dieselmotoren und einen Plug-in-Hybrid an. Die E-Modelle sind vollständig in das Ford Pro-Ökosystem eingebunden, das mit Lade-, Service- und Softwarelösungen hilft, Betriebskosten deutlich zu reduzieren. Funktionen wie das Mobile-Office-Paket mit verstellbarem Lenkrad, „Alexa Built-in“ oder drahtlose Software-Updates erleichtern den Arbeitsalltag erheblich.

Das Angebot reicht vom Kastenwagen über die Doppelkabine bis zum Tourneo Custom, der in Versionen von Active bis Titanium X erhältlich ist. Damit deckt Ford ein breites Einsatzspektrum ab – vom Handwerksbetrieb bis zum Shuttle-Service.

**Bis zu 327 Kilometer Reichweite**

Technisch überzeugt der E-Transit Custom mit einer 64-kWh-Batterie für bis zu 327 Kilometer Reichweite. Zwei Motorvarianten leisten 100 kW (136 PS) oder 160 kW (218 PS) und bieten 415 Nm Drehmoment bei bis zu 2.300 Kilogramm Anhängelast. An Schnellladesäulen lässt sich die Batterie in rund 40 Minuten von zehn auf 80 Prozent laden. One-Pedal-Driving, Wärmepumpe und ProPower Onboard mit bis zu 2.300 Watt für Werkzeuge oder Geräte gehören ebenfalls zur praxisnahen Ausstattung.



Vielseitige Transit Custom-Familie in fünf Ausstattungslinien, mit Plug-in-Hybridtechnologie und Allradantrieb

Foto: Werksfoto

Darüber hinaus profitieren Kunden von Ford Pro-Diensten wie Telematik, App-Anbindung und einem Jahr kostenfreiem Zugang zum Blue Oval Charge Network mit mittlerweile über 500.000 Ladepunkten in Europa. Wartungsintervalle von zwei Jahren ohne Kilometerbegrenzung tragen zusätzlich zu geringen

Betriebskosten bei. Neben den elektrischen Varianten bleibt auch die breite Auswahl an Diesel- und Hybridversionen im Programm. So bleibt der Transit Custom eine der vielseitigsten Baureihen seines Segments. Erhältlich ist er bei Ford Ransmayr in Rohrbach und Ford Hauenberger in Zwettl/Rodl. ■

Anzeige



## DER NEUE ALFA ROMEO JUNIOR AB 159€ PRO MONAT



**JETZT IM 0,99% FIXZINSLEASING  
MIT RISIKOFREIER RÜCKGABEOPTION**

\*Stand: September 2025. Verbrauch (kombiniert): 15,0-15,5 kWh/100km, CO2-Emission: 0 g/km. ZEV Reichweite: bis zu 398-410 km nach WLTP. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Berechnungsbeispiel: Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG für: Junior BEV 115 kW 54 kWh Speciale, Kaufpreis 39.500 €; Eigenleistung 11.850 €; Laufzeit 48 Monate; Sollzinssatz fix 4,75%; monatliches Leasinggelt 209 €; Gesamtleasingbetrag 27.650 €; Effektivzinssatz 4,84%; Kilometerleistung 20.000 km pro Jahr; Restwert 22.105 €; einmalige Bearbeitungsgebühr 0 €; einmalige Rechtsgeschäftsgebühr 0 €; Keine Barablopse möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. Ust. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. Satzfehler vorbehalten.



**Autohaus Leibetseder GmbH**  
Scheiblberg 39, 4150 Rohrbach-Berg, Telefon 07289/8722  
rohrbach@leibetseder.co.at  
[www.alfaromeo-partner.at/leibetseder-rohrbach](http://www.alfaromeo-partner.at/leibetseder-rohrbach)

## VOI-KONZERT

# Ganes und ihre Hymne an das Leben selbst

**ST. MARTIN.** Zu einem außergewöhnlichen Konzert lädt der Kulturverein Voi am 11. Oktober: Das ladinische Frauenensemble Ganes bringt Musik aus den Dolomiten nach St. Martin.

Die Gruppe konzertiert nur zweimal in Österreich – am 10. Oktober in Wien, am 11. Oktober eben im Mühlviertel. Ganes präsentiert im Kultursaal des Bildungscampus das neue Album „Vives“, das

Sa., 11. Oktober, 19.30 Uhr  
Bildungscampus St. Martin  
Kartenvorverkauf (25 Euro): SMW St.Martin, Raiffeisenbanken Region Neufelden, Ö-Ticket, mail@voikultur.at, AK ab 18.30 Uhr (28 Euro)  
[www.voikultur.at](http://www.voikultur.at)



Das ladinische Frauenensemble Ganes konzertiert in St.Martin. Foto: Christoph Jorda

die Zuhörenden mitnimmt auf eine faszinierende Reise durch die ladinische Kultur und die malerische Alpenlandschaft. Das Album ist ein leidenschaftlicher Aufruf, das Leben in seiner vollen Pracht zu feiern. Dabei kommt es zur Fusion von Klangwelten und Rhythmen: Mariachi-Trompeten, Gitar-

ren und Geigen treffen auf Jodel und Lamenti. Marlene und Elisabeth Schuen spielten übrigens beide viele Jahre in der Band mit Hubert von Goisern.

Ein Teil des Konzerterlöses kommt Hope4Uganda, einem Hilfsprojekt von Eva Aufreiter aus St. Martin, zugute. ■

## KONZERT

# Ein Ausflug mit der Kiste in die Welt des Gypsy Jazz

**ST. STEFAN-AFIESL.** Das nächste Highlight am Stefansplatz steht vor der Tür: Diknu Schneeberger und das Christian Bakanic Quartett geben sich am 16. Oktober auf Einladung des Kulturvereins Kultur im Stefansplatz (Kiste) die Ehre.

Diknu Schneeberger machte sich als Gitarrist schon früh einen Namen in der Welt des Gypsy Jazz und ist dort nicht mehr wegzudenken. Unterstützt von Julian Wohlmuth an der Gitarre und Martin Heinze am Kontrabass, garantiert dieses eingespielte Trio einen besonderen Hörgenuss. Wenn dann ein Akkordeonist vom Kaliber eines Christian Bakanic diese Band bereichert, entsteht ein wunderbares



Vier Musiker der Extraklasse gastieren beim Kulturverein Kiste. Foto: Christoph Lehner

musikalisches Abenteuer. Dieses Ensemble kombiniert Gypsy Jazz mit Balkanklängen und bringt durch argentinisches Feuer und Wiener Charme eine völlig neue Welt hervor. Im Programm stehen neben selbst arrangierten Standards auch Eigenkompositionen,

die durch ihre persönlichen Noten und unterschiedlichen Rhythmen für Abwechslung sorgen. ■

Do., 16. Oktober, 20 Uhr  
Stefansplatz, St. Stefan-Afiesl  
VVK: 29 Euro ([kiste.stefansplatz@gmail.com](mailto:kiste.stefansplatz@gmail.com)), AK: 34 Euro

## Schön. Schöner. Jetzt!

**SARLEINSBACH.** Der Musikverein Sarleinsbach lädt am Samstag, 4. Oktober, um 19.30 Uhr in die Theresia Kiesl-Halle zum Kabarett „Schön. Schöner. Jetzt!“ mit Mario Sacher ein. Vorverkaufskarten sind bei den Sarleinsbacher Banken sowie online unter [Eventfrog.at](http://Eventfrog.at) erhältlich.

## Tarock-Turnier

**ST. MARTIN.** Der Mühlviertler Tarockcup gastiert auf Einladung der örtlichen Tarockrunde am Freitag, 10. Oktober, um 18 Uhr im Pfarrzentrum St. Martin. Eine Anmeldung ist ab 17 Uhr vor Ort möglich. Für die Teilnehmer gibt es nicht nur Bargeld, sondern auch insgesamt 30 Torten zu gewinnen. Der Reinerlös der Veranstaltung wird heuer für den Musikverein St. Martin, für ein Hilfsprojekt in Afrika und für das Sternenkinder-Projekt in St. Martin gespendet.

## Auf zum Auerhuhn

**HAIDMÜHLE (D).** Eine naturkundliche Exkursion zum Thema „Auerhuhn und Waldweide am Dreisessel“ steht am Sonntag, 5. Oktober, um 11 Uhr wieder an. Reiche Auerwildbestände zu Zeiten der historischen Almwirtschaft am Dreisesselberg geben Anlass zum Beschreiten neuer Wege. Treffpunkt ist am Parkplatz beim Gasthaus „Dreisesselalm“ (ehemalige Lift-Talstation) in Frauenberg bei Haidmühle.

## Frauen in der Arbeitswelt

**ROHRBACH-BERG.** Im Treffpunkt Mensch & Arbeit in der Rohrbacher Harrauer Straße 1 beleuchtet ein Workshop im Rahmen der bischöflichen Visitationswoche die Veränderungen für Frauen in der Arbeitswelt „gestern – heute – morgen“. Er findet am Montag, 13. Oktober, von 19 bis 21.30 Uhr statt. Gemeinsam blicken die Teilnehmerinnen in die eigenen Arbeitsbiografie, tauschen sich über den heutigen Berufsalltag aus und entwerfen Zukunftsvisionen. Anmeldung: [mensch-arbeit.rohrbach@dioezese-linz.at](mailto:mensch-arbeit.rohrbach@dioezese-linz.at)

**HISTORISCHES WISSEN****Neues über Revertera**

**HELPENBERG.** „Nikolaus Graf Revertera von Salandra – Ein neues Kapitel der Geheimdiplomatie“ lautet der Titel eines Vortrags auf Schloss Helfenberg am Freitag, 17. Oktober, um 19 Uhr. Manchen historisch Interessierten sind die seinerzeitigen diplomatischen Bemühungen von Nikolaus Revertera Salandra (1866 – 1952) im Auftrag Kaiser Karls zur Beendigung des 1. Weltkrieges ab 1917 bekannt. Viel weniger bekannt ist der Ablauf der Gespräche mit seinem französischen Gegenüber, Comte Abel Armand, in Fribourg. Gänzlich neu sind die Details zum Zustandekommen dieser Friedensinitiative, die dann aber gescheitert ist. Der Schweizer Historiker Joerg Staeheli aus Lugano hat dazu geforscht und teilt sein Wissen mit den Besuchern des Vortrags. Anmeldung: he.eckerstorfer@eduhi.at ■

Foto: privat



Nikolaus Graf Revertera von Salandra

**THEATER****Grantig, g'schmackig, wienerisch**

**HELPENBERG.** Wiener Szenen, garniert mit Musik, Gesang und Heurigenjause, kredenzt das Theater Helfenberg ab 10. Oktober im Gasthof Haudum.

Das Programm gliedert sich in drei Teile: Zu Beginn spielt das Ensemble Szenen mit Schauplatz Wien aus Karl Kraus' „Die letzten Tage der Menschheit“. Nach der Heurigenjause stehen im zweiten Teil Szenen und Gedichte von Autoren wie Paul Morgan und Daniel

**LANGE NACHT DER MUSEEN****Eintauchen in Erlebniswelt der heimischen Museen**

**BEZIRK.** An sechs Schauplätzen bietet die Lange Nacht der Museen am Samstag, 4. Oktober, im Bezirk Rohrbach Nachtschwärzern ein buntes Programm.

Haslach hat sich als Zentrum des Geschehens im Bezirk etabliert: In der Mechanischen Klangfabrik kann man sich von automatischen Klängen selbstspielender Musikinstrumente verzaubern lassen, im Webereimuseum werden Webstühle vorgeführt und man kann in die Welt der Muster und Stoffe eintauchen. Im Gemischtwarenladen des Kaufmannsmuseums erlebt man die authentische Einkaufsatmosphäre aus der Zeit um 1920, das Heimathaus im Alten Turm wartet mit Einblicken in die Haslacher Geschichte auf und die Museumsmühle Mühlviertler Ölmühle öffnet auch ihre Pforten..

**Das Rahmenprogramm**

Zwischen 18 und 23 Uhr finden in allen fünf Haslacher Museen laufend Führungen statt. In der Ölmühle gibt es um 19 Uhr eine Spezial-Mühlenführung für Kinder. Weiter geht es um 19.30 und 21 Uhr



Musikalische Genüsse in der Mechanischen Klangfabrik

Foto: Christina Leitner

mit dem Auftritt des Haslacher Jung-Organisten Laurenz Vierlinger in der Mechanischen Klangfabrik. Dort wird er zwei besondere historische Musikinstrumente aus dem Bestand des Museums zum Klingen bringen.

Im Kaufmannsmuseum ist um 22 Uhr eine Unsinnsführung geplant: In die reguläre Führung werden Flunkereien eingebaut und die Besucher müssen anschließend erraten, was der Wahrheit entspricht und was erfunden wurde.

Das Kaufmannsmuseum bietet zwischen 19 und 22 Uhr Familienrallyes an: In kleinen Teams müssen Aufgaben gelöst werden. Und das Webereimuseum im Textilen

Zentrum Haslach lädt von 19 bis 23 Uhr zur Bandlwerkstatt und zum Stationenbetrieb „Material Total!“ ein. Bei Tast- und Ratespielen können textile Rohstoffe kennengelernt und Materialien spielerisch erforscht werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, Freundschaftsbänder und Schlüsselanhänger zu flechten.

**Villa Sinnenreich**

Eine Welt zwischen Realität und Illusion stellt das Museum der Wahrnehmung der Villa Sinnenreich in Rohrbach-Berg vor. Besucher sind eingeladen, bei der Langen Nacht selbst Illusionen zu erschaffen und mit nach Hause zu nehmen. ■

Samstag, 4. Oktober

18 bis 24 Uhr

- Museum Mechanische Klangfabrik, Haslach
- Webereimuseum im Textilen Zentrum Haslach
- Kaufmannsmuseum Haslach
- Heimathaus im Alten Turm, Haslach
- Mühlviertler Ölmühle, Haslach
- Villa Sinnenreich, Rohrbach-Berg

[www.langenacht.orf.at](http://www.langenacht.orf.at)

Theater und Kulinarik vereint beim Haudum

Foto: Theatergruppe Helfenberg

Für Musik sorgen Elisabeth Syrotatka, Gerhard Blaschek, Bernhard Syrotatka und Wolfgang Huala. Es singen Eva Prechtl, William Mason, Dominik Revertera und Wolfgang Huala. ■

10./11., 17./18. Oktober:

jeweils 19 Uhr

12./19. Oktober: jeweils 17 Uhr

Gasthof Haudum, Helfenberg

Karten: 25 Euro

Reservierung: 0664 99942146

(Mi.-Fr. 9 bis 12 und 17 bis 19 Uhr)

## KIRCHENKONZERT

# Gefragte Sopranistin zu Gast in Kleinzell

**KLEINZELL.** Die Putzleinsdorferin Johanna Rosa Falkinger gilt international als gefragte Interpretin im Bereich der Alten Musik. Am 11. Oktober kann man die Sopranistin in der Pfarrkirche Kleinzell erleben.



Johanna Rosa Falkinger Foto: Theresa Pewal

Die Sängerin lässt gemeinsam mit Magdalena Hasibeder (Orgel und Cembalo) und Gabriele Toscani (Violine) den Kirchenraum erklingen. Aufgeführt werden Lieblingswerke aus dem Frühbarock. Das Trio möchte damit das Publikum auf eine Reise nach Italien im 17. Jahrhundert einladen – „mit Musik und Instrumenten, die man im Mühlviertel nicht so oft hört“, verrät Falkinger.

„Wir sind stolz, dass wir in Kleinzell Johanna Rosa Falkinger ge-

meinsam mit ihren musikalischen Begleitern in einem besonderen Konzert hören dürfen“, freut sich Bürgermeister Klaus Falkinger. ■

Sa., 11. Oktober, 19 Uhr  
Pfarrkirche Kleinzell, anschließendes  
meet & greet im Pfarrheim  
Vorverkauf: Gemeindeamt und  
Raiffeisenbank Kleinzell



**Festtag** Zum Erntedankfest mit anschließendem Pfarrfrühschoppen lädt die Pfarre Helfenberg am kommenden Sonntag, 5. Oktober, ein. Im Rahmen des Gottesdienstes um 9.30 Uhr findet die Beauftragung des neuen Seelsorgeteams der Pfarre durch Dechant Pater Otto Rothammer statt. Danach warten im Pfarrheim und -garten Speis und Trank auf die Gäste.

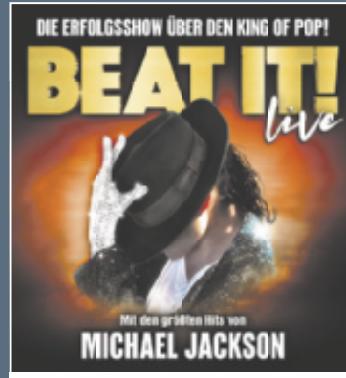
Foto: heck

ooe.arbeiterkammer.at



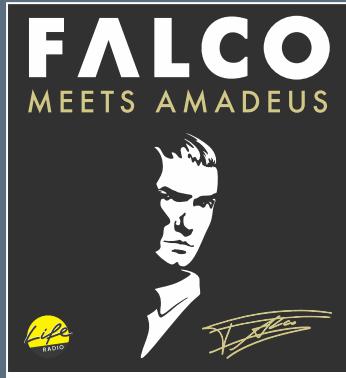
**„NO HIT WONDER“  
KINOTICKETS GEWINNEN!**

QR-Code scannen für Infos und Teilnahme.



**BEAT IT! live**  
Mit den größten Hits von **MICHAEL JACKSON**

18.02.26 | Linz - Brucknerhaus



**FALCO**  
MEETS AMADEUS

19.02.26 | Linz - Brucknerhaus



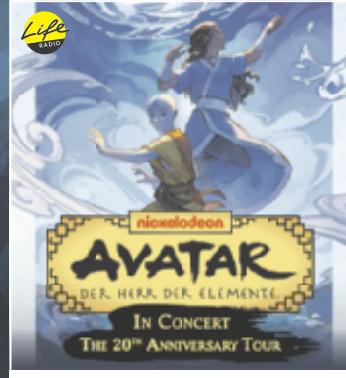
**SEIN LEBEN, SEINE LIEBE, SEINE MUSIK**  
**Die UDO JÜRGENS Story**  
Gesungen von **ALEX PARKER**  
Erzählt von **GABRIELA BENESCH**  
Regie: **Erich Furrer**

22.02.26 | Linz - Brucknerhaus



**Musik von Elton John & Hans Zimmer**  
**DER KÖNIG DER LÖWEN**  
THE MUSIC LIVE IN CONCERT

25.02.26 | Linz - Brucknerhaus



**nickelodeon**  
**AVATAR**  
DER HERD DER ELEMENTE  
IN CONCERT  
THE 20TH ANNIVERSARY TOUR

18.03.26 | Linz - Brucknerhaus



**DAS SHOWSPEKTAKEL AUF EIS FÜR DIE GANZE FAMILIE**  
**EISKÖNIGIN 1&2**  
MIT DER MUSIK AUS DEN FILM-HITS

03.04.26 | Linz - Brucknerhaus

## TOP-Termine



**Rohrbach-Berg:** Jeden Dienstag: Klettern für Kinder und Anfänger (mit Betreuung), Kletterwand VS, 18 - 20.00, Infos unter ☎ 0680 2208044, VA: Alpenverein

**Rohrbach-Berg:** Jeden Donnerstag: Klettern und Bouldern für Fortgeschrittene, Kletterwand VS, 18.30 - 20.30, Infos unter ☎ 0680 2020546, VA: Alpenverein

**Rohrbach-Berg:** Jeden Mittwoch: Yoga für Fortgeschrittene (Einstieg jederzeit möglich), Yogamoments, Ehrenreiterweg 4, 18 - 19.15, Anmeldung unter: ☎ 0664 5440978

**Rohrbach-Berg:** Jeden Mittwoch: Frischgemüse direkt vom Gemüsebauern, Stadtplatz (Raiffeisenbank), 9 - 11.00

**St. Martin:** Jeden Donnerstag, Stockschießen der Donnerstagsrunde, Stockhalle, 13 - 16.00

**Ulrichsberg:** Jeden Freitag (außer Ferienzeit): Seniorenschwimmen, Vitalbad, 14 - 16.00

**Ulrichsberg:** Jeden Montag: Wanderung für alle in Ulrichsberg, Treffpunkt bei der Linde um 18.00

## DO, 2. Oktober

**Neufelden:** Offenes Spielen - Kartenspiele, Brettspiele uvm., Sozialzentrum, 15 - 17.00, VA: Verein Wohnen & Erleben

**Pfarrkirchen:** Feuerlöscherüberprüfung, Zeughaus, 17 - 19.30

**Schwarzenberg:** Musikantenstammtisch, GH Dreiländereck, ab 13.30

**St. Johann:** Bunter Nachmittag im betreubaren Wohnen

**St. Martin:** Eltern- Mutterberatung, Veranstaltungssaal, ab 14.00, Anmeldung unter: ☎ 07289 8851-69420

**St. Martin:** Imkerstammtisch, Elis Lounge, 19.00

## FR, 3. Oktober

**Aigen-Schlägl:** Kabarett mit Berni Wagner: "Monster", KIKAS, 20.00

**Aigen-Schlägl:** Nachtschießen der Vereine, Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 19.30, VA: Bürgergarde, Infos und Anmeldung: ☎ 0664 2803166

**Haslach:** Geschichtespaziergang "Ortsrundgang durch das historische Haslach", Leitung: Ludmilla Leitner, TP: Kirchenplatz, 15 - 16.30, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

**Haslach:** Tauschbörse - Kleidertausch und Warenwechsel, Kaufmannsmuseum, 14 - 17.00, Infos: www.haslach-erleben.at

**Helfenberg:** Frohes Singen, Gwölbstüberl, ab 17.00

**Hofkirchen:** Tag der offenen Tür: Fitness- und Gesundheitszentrum Sportstraße 10, 12 - 18.00

**Kleinzell:** Vortrag: "Dement aber trotzdem Mensch!", Referentin: Hildegard Nachum, GH Scharinger, 19.00

**Sarleinsbach:** Fahrt ins Blaue des Seniorenbundes, 12.00

**St. Martin:** Seniorentreff, Martinsstube, 14.00, VA: Seniorenbund

**St. Peter:** Höller tanzt - Tanzabend mit DJ Herbert, 20.00

**St. Stefan-Afiesl:** Mittagstisch für Senioren, Stefansplatzterl, 11.30

**Ulrichsberg:** Circus Althoff, Wiese beim Bauhof, 16.00

**Ulrichsberg:** Film: "Perla", Jazzatelier, 20.00

## SA, 4. Oktober

**Aigen-Schlägl:** Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00



Foto: Anna Sophie Kölbl

## MITMANNSGRUBER IM CENTRO

**ROHRBACH-BERG:** Am Donnerstag, 16. Oktober, 19.30 Uhr, kommt Benedikt Mitmanngruber mit seinem Programm „Der seltsame Fall des Benedikt Mitmannsgruber“ ins Centro. Der dünne schwache Junge präsentiert dabei im Norwegerpullover seine lustigen Geschichten. Karten: Ö-Ticket



Foto: Daniel Ladepusch

## BROADWAY MEETS POP

**LINZ:** Die größten Musical-Hits Remixed erklingen, bei „Broadway meets Pop“ am Freitag, 14. November, 20 Uhr, TipsArena Linz. Deutschlands große Musical-Stimmen werden in der Show zu Pop-Stars, umrahmt von Lichtshow, Tanzensemble und Live-Band. Infos: broadwaymeetspop.com, Karten: Ö-Ticket

## TERMINANZEIGEN

## Wöchentliche Termine

**Hörbich:** Jeden Mittwoch, Kostnixladen geöffnet von 15.30 - 17.30, Eiglersdorf 7

**Klaffer, Heilkräutergarten:** Jeden Mittwoch: Kräuterplauscherl - Austausch in gemütlicher Atmosphäre, 14 - 16.30

**Neufelden:** Jeden Dienstag und Donnerstag: Lockeres Yoga mit Melanie, Aluna-Zentrum der Weiblichkeit (Dienstag 10 - 11.00 und 18.30 - 20.00, Donnerstag 18.30 - 20.00)

**Neustift:** Jeden Donnerstag: Donnerstagswanderung, Treffpunkt: Gemeindevorplatz, 13.00, VA: Wandergruppe "Fit im Alter" Neustift i.M.

**Haslach:** Flohmarkt, Marktplatz, 6 - 12.00

**Haslach:** Lange Nacht der Museen, Führungen und Rahmenprogramm, 18 - 23.00, Infos: www.langenacht.orf.at

**Hofkirchen:** Tag der offenen Tür: Fitness- und Gesundheitszentrum Sportstraße 10, 12 - 18.00

**Klaffer:** Fachkundige Heilkräuterführung, Bio-Heilkräutergarten, 14.00 (keine Anmeldung erforderlich)

**Lembach:** Kinderwarenbasar Herbst/Winter, Alfs-Dorfner Halle, 8 - 10.30

**Lembach:** Mühlviertler Nähtrreff, Hammer 6, 9 - 16.00, Anm. über WhatsApp unter ☎ 0681 81631244

**Neufelden:** Markttreff, Konditorei Schröckmayr, ab 10.00, VA: Verein Wohnen & Erleben

**Rohrbach-Berg:** "Zuckersüßer Workshop", für Kinder von 6-10 Jahren, Treffpunkt mensch&arbeit, 9 - 11.30, VA: Frauen- und Familiennetzwerk, Anmeldung: ☎ 07289 - 6655

**Sarleinsbach:** Kabarett mit Mario Sacher: "Schön, Schöner, Jetzt", Theresia Kiesl Halle, 19.30

**St. Peter:** Vorlesen für Kids, Bücherei, 10 - 11.00

**Ulrichsberg:** Circus Althoff, Wiese beim Bauhof, 16.00

## SO, 5. Oktober

**Aigen-Schlägl:** Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

**Helfenberg:** Erntedankfest, anschl. Pfarrfrühstück, 9.30

**Klaffer:** Kräuterkaffee - Ein entspannter Start in den Tag, Bio-Heilkräutergarten, 10.00

**Neustift:** Neustifter Kirtag, musikalischer Fröhshoppen, Ortszentrum

**Niederwaldkirchen:** Genussrosa, Brennerei Haider, 13.00, VA: ööp

**Pfarrkirchen:** Abschluss Sommercup der Stockschützen, Stockschützenhalle Altenhof

**Pfarrkirchen:** Pfarrcafé, Pfarrheim, 9.45

**Sarleinsbach:** Trachtensonntag

**Sarleinsbach:** Wandertag des FC Schartner

**Schwarzengberg:** Gipfelmesse am Plöckenstein, 12.00, kostenloser Shuttledienst ab Parkplatz Schwarzenberglift

**Schwarzengberg:** Hendlsonntag, GH Dreiländereck, ☎ 07280 219

**St. Martin:** Erntedankgottesdienst, Landshafer Str. 6, Freikirche Treffpunkt Leben, 10 - 11.30

**St. Martin:** Krapfen- und Dirndlsonntag, mit Pfarrkaffee, Pfarrzentrum

**St. Peter:** Herbstwanderung des Sparvereins Frohsinn, TP: Pendlerparkplatz, 13.00

**St. Peter:** Oktoberfest der KFG, Pfarrheim, nach der Messe

**St. Peter:** Schuhplattler- und Volkstanzgruppe Messe, Pfarrkirche, 8.00

**St. Peter:** Stammtisch des Imkervereins, GH Höller, 10.00

**St. Veit:** Erntedank-Kirtag, Ortsplatz, 8 - 13.00

**Ulrichsberg:** Circus Althoff, Wiese beim Bauhof, 11.00

## MO, 6. Oktober

**Rohrbach-Berg:** Infoabend: Betriebsnachfolge leicht gemacht!", WKO, 9 - 10.30, Anmeldung: veranstaltung@wkooe.at

**Rohrbach-Berg:** Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

**St. Stefan-Afiesl:** Beginn: Tanzen ab der Lebensorbitte, Pfarrheim, 9.00, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: ☎ 07216 7010

## DI, 7. Oktober

**Hofkirchen:** Eltern- Mutterberatung Pfarrzentrum, ab 14.00, Anmeldung unter: ☎ 07289 8851-69420

**St. Martin:** Kegeln Gruppe 1 und 2, Cafe Fierlinger, 14.00, VA: Pensionistenverband

**St. Peter:** Apfelsaft pressen, für Kinder ab 4 Jahren, Hofpresse Wurnauer, Kasten 85, 15 - 17.00, Anmeldung: ekiz.mobile@kinderfreude-de-ooe.at

## MI, 8. Oktober

**Altenfelden:** Musikantenstammtisch, Wildparkwirt, 14.00

**Helfenberg:** Sesselgymnastik, GH Haudum, 10.45 - 11.15, anschl. Gemeinsamer Mittagstisch, VA: Generationenrad

**Lembach:** Mühlviertler Nähtrreff, Hammer 6, 9 - 16.00, Anm. über WhatsApp unter ☎ 0681 81631244

**Pfarrkirchen:** Gemeinsamer Mittagstisch, GH Scherrer, 11.30, VA: Sozialkreis

**Rohrbach-Berg:** Stammtisch im Stöckl, 19.00, VA: Treffpunkt mensch&arbeit

**Sarleinsbach:** Handystammtisch, Café Spitz, 17.00, VA: Seniorenbund

**St. Martin:** Seniorenkegeln, Cafe Fierlinger, 13.30, VA: Seniorenbund

**St. Peter:** Tarockkurs für Anfänger, GH Höller, 19.00

## DO, 9. Oktober

**Haslach:** Vortrag: "Sicher schlafen & geborgen einschaffen im 1. Lebensjahr", Referentin: Simone Hauer, EKIZ Mobile, 9 - 10.30, Anmeldung: ekiz.mobile@kinderfreunde-ooe.at

**Pepping:** Musikantentreffen, GH Grill, 19.00

**Online:** Infoveranstaltung P.A.U.L.A Kursreihe, Referentin: Hildegard Nachum, 19.00, VA: Caritas Servicestelle Pflegende Angehörige, Anmeldung: www.caritas-ooe.at/pang

**Pfarrkirchen:** Seniorenwandern, Infos beim Obmann, VA: Seniorenbund

**Rohrbach-Berg:** Infoabend: "Verhütung & Schwangerschaftsabbruch - ohne Vorurteile. Dein Körper, deine Entscheidung", Harrauerstr. 1, 19.00, VA: SPÖ Bezirksfrauen

**St. Martin:** Oktoberkränzchen des Pensionistenverbandes, Martinsstube, 14.00

**St. Stefan-Afiesl:** ReVital Sammeltag, Parkplatz Stefansplatzterl, 15 - 16.30

## FR, 10. Oktober

**Altenfelden:** Circus Althoff, Wiese beim Spar, 16.00

**Kirchberg:** Theater: "Feuerzeichen - 3 Tage im April", Alte Tischlerei Hartl, 19.30, Karten: www.kultur-kirchberg.at

**Lembach:** Kräuterworkshop: "Bauernmedizin: Zwiebel und Schmalz", GH Haderer, 14.30 - 17.30, VA: Wilde Weiber, Anmeldung: maria.gott@gasthaus-haderer.at

**St. Martin:** Mühlviertler Tarockcup, Pfarrzentrum, 18.00

**St. Martin:** Filmabend: "Unbroken - Weg der Vergebung", Landshaager Str. 6, 19.30, VA: Freikirche Treffpunkt Leben

**St. Martin:** Tagesfahrt des Seniorenbundes, TP: Wöhrl Parkplatz

**St. Stefan-Afiesl:** Wanderung des Seniorenbundes, TP: Stefansplatzterl, 14.00

**TERMINANZEIGEN****FR, 10. Oktober**

**Ulrichsberg:** Vernissage zur Ausstellung: "Annäherungen ins Universum", & "Readymade gefundene Objekte" von Sieglinde Friedl und Markus Sigl, Jazzatelier, 19.00

**Blutspenden**

**Niederkappel:** **7. Oktober**, Volksschule, 15.30 - 20.30

**Tierärzte****4. und 5. Oktober 2025:**

**Ulrichsberg:** Tzt. Riesinger, **0664 73711910** (nur Nutztiere)

**St. Stefan:** Dr. Haudum, **0664 5242510**

**Altenfelden:** Tierarztpraxis Altenfelden, Mag. Koblmüller, **0664 7681668**

**Oberkappel:** VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, **0664 4408198** (nur Nutztiere)

**Beratungs-Tipps**

**Aigen-Schlägl:** Sozialberatungsstelle **07281 20005**

**Helfenberg:** Treffen der Anonymen Alkoholiker, [www.anonyme-alkoholiker.at](http://www.anonyme-alkoholiker.at)

**Lembach:** Logopädischer Dienst **0664 8298487**

**Lembach:** Sozialberatungsstelle **0660 3409527**

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

**Rohrbach-Berg:** Caritas - psychosoziale Beratungsgespräche **0676 87762443**

**Rohrbach-Berg:** Caritas Mobiles Hospiz **0676 87767921**

**Rohrbach-Berg:** Caritas-Beratung für pflegende Angehörige **0676 87762443**

**Rohrbach-Berg:** Informations- und Beratungsstelle der BH Rohrbach **07289 8851-69550**

**Rohrbach-Berg:** JugendService **07289 22444**

**Rohrbach-Berg:** Kinderwunschsprechstunde - Facts & Figures **05 055477-23750**

**Rohrbach-Berg:** Laienhilfe promente **0664 88451920**

**Rohrbach-Berg:** Österr. Krebshilfe OÖ **0664 1667822**

**Rohrbach-Berg:** pro mente OÖ, Psychosoziale Beratungsstelle **07289 22448**

**Rohrbach-Berg:** Rotes Kreuz Hauskrankenpflege, Alten- u. Heimhilfe **07289 6444**

**Rohrbach-Berg:** Treffen der Anonymen Alkoholiker, [www.anonyme-alkoholiker.at](http://www.anonyme-alkoholiker.at)

**Rohrbach-Berg:** Treffpunkt Mensch & Arbeit **07289 8811**

**Sarleinsbach:** Mikado, psychosoziale Familienerberatungsstelle, [www.arcus-sozial.at](http://www.arcus-sozial.at)

**St. Johann:** Lebens- u. Sozialberatung **0699 11850416**

"We need you" Jugendcoaching für 14- bis 25-Jährige **0800 252230**



[www.facebook.com/tips.at](https://www.facebook.com/tips.at)



Lebendige Tradition im Ortszentrum zu Erntedank

Foto: Matthias Gahleitner

**REGIONALE GENÜSSE****Kirtag zu Erntedank**

**ST. VEIT.** Eine Festmeile voller Musik, Kulinarik und regionaler Vielfalt erwartet die Besucher beim Erntedank-Kirtag am Sonntag, 5. Oktober, in St. Veit. Am Ortsplatz geht nach dem Erntedankfest in der Pfarrkirche ein Frühschoppen der Trachtenmusikkapelle St. Veit über die Bühne. Dazu servieren die lokalen Betriebe herzhafte Schmankerl. Wer auf der Suche nach be-

sonderen Produkten ist, wird bei den Direktvermarktern fündig: Hausgemachte Köstlichkeiten, liebevolle Handwerkskunst und regionale Qualität laden zum Gustieren und Einkaufen ein. Der gesamte Ortsplatz bis hinauf zum Vorstadtwirt ist Teil des Kirtags. ■

So., 5. Oktober, 8 bis 13 Uhr  
Ortsplatz St. Veit

# VONWILLER DISCO FEVER

17. OKTOBER TUK HASLACH

## ABBA-COVERBAND

AFTERSHOWPARTY MIT DJ VORVERKAUF GH VONWILLER & SPARKASSEN MW 34€  
EINLASS 19:00 UHR / BEGINN 20:00 UHR

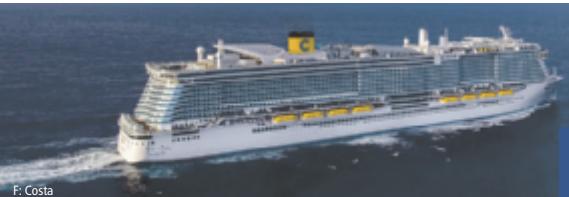
**Wildwochen**  
Wildbret aus der Region.  
04.10. bis 02.11. im GH Vonwiller

## Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter [tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)



ab  
**549,-**



### MITTELMEERKREUZFAHRT

#### COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026 (nur noch Restplätze verfügbar)

**Senioren-**  
special  
Balkonkabine  
**-50 €\***  
Trinkgeld inkl.

- Tag 1 Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ
- Tag 2 Ankunft Savona & Einschiffung
- Tag 3 Marseille - Mediterrane Metropole (9-18 Uhr)
- Tag 4 Barcelona - Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr)
- Tag 5 Erholung auf See
- Tag 6 La Goulette - Tor zu Tunis (8-16 Uhr)
- Tag 7 Palermo - Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr)
- Tag 8 Civitavecchia - Tor zu Rom (8:30-19 Uhr)
- Tag 9 Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise

**Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)

## DRAMA

# Kinotipp: A big bold beautiful Journey

Was wäre, wenn du eine Tür öffnen und durchschreiten könntest, um einen entscheidenden Moment aus deiner Vergangenheit erneut zu erleben?



Foto © 2025 CMG, Inc All Rights Reserved

Margot Robbie und Colin Farrell

eine Chance erhalten haben, ihre Zukunft zu verändern. ■ Anzeige

**„A big bold beautiful Journey“**

Ab 2. Oktober bei Star Movie

[www.starmovie.at](http://www.starmovie.at)

## Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter [tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)



### DONAU-KREUZFAHRT „DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

Saison A 24.04.-06.05.2026 (ausgebucht)

Saison B 18.07.-30.07.2026 (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin Saison B 11.-23.5.2026



ab  
**1.939,-**

**75 € /  
Person  
Frühbucher-  
bonus bis  
30.11.**



ab  
**990,-**

### SILvesterfeier an der Kvarner Bucht

Salonzugreise an die K&K Küste

30.12.2025-02.01.2026

**Tips Special**  
Zubringerbus  
ab/bis  
Linz

Tag 1 Anreise nach Opatija

Tag 2 Trüffelverkostung, Panorama-Bootsfahrt,  
exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten  
Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk

Tag 3 Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert

Tag 4 Marktbesuch in Rijeka & Heimreise

**Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

[tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)

**Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)

# Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter [tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)



Fotos: GTA

MADER KUONI



ab  
**1.399,-**

## RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

**03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B**

**10.03.-17.03.2026 C**

- Tag 1 Salzburg - Marrakech
- Tag 2 Marrakech - Casablanca - Rabat
- Tag 3 Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès
- Tag 4 Fès
- Tag 5 Fès - Erfoud
- Tag 6 Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate
- Tag 7 Aït-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech
- Tag 8 Marrakech, Heimreise

Inkludierte Leistungen (im Arrangementpreis inkludiert):

- Flüge Salzburg - Marrakech - Salzburg (Economy)
- inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg)
- Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (dzt. € 40)
- 7 Nächtigungen in Hotels der gehobenen landestypischen Mittelklasse
- Verpflegung: 7x Frühstück (F), 7x Abendessen (A)
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintritte gemäß Reiseprogramm
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung
- Ausreisesteuer Marokko (dzt. € 8)

Optionale Zusatzleistungen:

- Bahnanreise ab/bis OÖ nach Salzburg

	Preise p.P.
Arrangementpreis (Saison A)	€ 1.399,00
Aufpreis Saison B	€ 100,00
Aufpreis Saison C	€ 200,00
Einzelzimmerzuschlag	€ 300,00
Kleingruppenzuschlag*	€ 119,00

\*Gilt für Saison A & B & C. Kommt bei Unterschreitung der Mindestteilnehmeranzahl und Durchführbarkeit als Kleingruppe zum Arrangementpreis hinzu.



**Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

**REISE-INFOVORTRAG: 23.10., 16 UHR**

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

15:30 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk. Anmeldung erforderlich unter [tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)



XXXLos zum

XXXLutz

# JUBILÄUMS GLÜCKSRAD

Jeder 10.  
Einkauf  
geschenkt!

Jeder 10. Kunde hat die Chance  
seinen bar an der Kasse gezahlten  
Bon-Betrag bis zu 2.500,- Euro  
refundiert zu bekommen.

Gültig von **Do., 02.10.**  
bis **Sa., 04.10.2025**

1) Gehen Sie mit Ihrem Kassabon zum Glücksrad und gewinnen Sie! Ihre Chance ist 1:10. Max. Gewinnsumme pro Einkauf 2.500,- Euro. Pro Person und Einkauf nur eine Teilnahme möglich. Teilnahmeberechtigt sind Kassenbons vom 02.10. bis 04.10.2025. Gilt auch für Anzahlungen Ihres Einkaufs vom 02.10. bis 04.10.2025. Gilt ausschließlich für den tatsächlich am Stichtag an der Kassa in bar oder per Bankomat bezahlten Betrag. Offene Restzahlungen und Anzahlungen aus früheren Kaufverträgen, bereits im Vorfeld getätigte Anzahlungen sind vom Gewinn ausgeschlossen. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Ausgenommen Abverkaufsprodukte, Österreichs bester Preis Produkte, in den Einrichtungshäusern gekennzeichnete Jubiläumspreise, Kinderautositzes, Bücher, Kleinelektro und Produkte der Marken Villeroy & Boch, Stokke, Cybex, Scoot&Ride, ABC Design, 2E Vertriebs-GmbH, Joolz, Nuna, Joie Signature, Moon Edition, Laminat- Vinyl- und Parkettböden, BOXXX, Naturkind und Neuhaus PURE. Kaufpreise werden als Gutschein oder bar zurückgestattet. Aktion nicht gültig beim Kauf von XXXLutz Gutscheinen und Serviceleistungen. Rechtsweg ausgeschlossen. Impressum: Herausgeber u. Verleger: XXXLutz KG, Römerstraße 39, 4600 Wels.

Ausgenommen  
alle Werbe- und  
Aktionsartikel aus den  
aktuellen und in den  
letzten 30 Tagen gültigen  
Prospekten auf  
xxxlutz.at/prospekte  
und Online Only  
Produkte

BIS ZU  
**100%**  
SPAREN!

Jeder  
10. Einkauf  
geschenkt!

